
/SLASH
festival des fantastischen films
21.9.-1.10. 2017 WIEN
Film CASINO

STANDING OVATIONS IN
AMSTERDAM, LONDON UND PARIS!



JAKOP AHLBOM

HORROR

EIN ATEMBERAUBENDER ALPTRAUM

ab 16

17.-22.10.2017
MUSEUMSQUARTIER HALLE E

Tickets unter www.oeticket.com & bei Wien Ticket
unter www.wien-ticket.at und 01/58885

IM LAND DER EWIGEN TOTEN

Unser heuriger Ehrengast, der **ikonische John Waters**, konstatierte vor einigen Jahren recht nüchtern, dass viele, die an seinen frühen Filmen beteiligt waren, nicht mehr am Leben sind: Divine, die unerschütterliche Edith Massey, und David Lochary, um nur einige zu nennen. Und dennoch: Sieht man sie in Waters' Filmen performen, hat man nie das Gefühl, sie seien vergangen, nein, **sie sind absolut gegenwärtig.** Sie bleiben. Es ist das überstrapazierte, romantische Bild des Kinos als Zeitmaschine, ein fiktiver Zeit-Raum, der nicht vergisst, der selbst in den verstiegensten, verkünsteltsten Filmen noch beiläufig aufzeichnet, was ist.

Insofern ist die Jahres-Selektion des /slash Filmfestivals auch ein Fenster: Dahinter hockt **der Fantastische Film in seinem aktuellen Zustand**, ein Biest, wie alle anderen herausgefordert von den mannigfachen Umwälzungen innerhalb der Filmindustrie, ein Ungeheuer, das vielleicht wie wenige andere filmische Gangarten, das Kino **als Dispositiv zum Leben und Überleben** braucht. Genres, die Körper und Geist gleichermaßen ansprechen, sind auf das gemeinsame Erleben angewiesen. Insofern ist das /slash mit diesem **besten Publikum der Welt** wohl auch der ideale Ort – jedenfalls in Österreich – um sich dieser Auslese zu stellen. 2017, was kannst du? Viel, wenn es um Indie-Genrekino geht, das heuer mit **beherzten, zutiefst originellen Arbeiten** wie SPIT'N'SPLIT, DAVE MADE A MAZE oder BITCH gleich zu mehreren Höhenflügen ansetzt. Aber auch größere Produktionen, von CULT OF CHUCKY über IT hin zu BLADE OF THE IMMORTAL begeistern und beleben mit maximaler künstlerischer Ambition inmitten all dem Bombast.

Was bleiben wird, woran wir uns erinnern werden, welche Geister und Untoten uns über Jahre und Jahrzehnte begleiten werden, das ist schwer zu sagen. Insofern **hereinspaziert in unsere langen Nächte der lebenden Toten**, die wir heuer George A. Romero widmen, einem Gottvater unserer Veranstaltung, dessen Visionen durch unsere Vorstellungswelt wanken. Für immer und immer und immer. **Auf ewig.**

Markus Keuschnigg & das /slash-Team



INFORMATION

KARTENPREISE

Einzelkarte (freie Platzwahl)	9,00 €
Kombipreis bei 10 Tickets (max. 2 Tickets pro Film)	80,00 €
Kombipreis bei 20 Tickets (max. 2 Tickets pro Film)	140,00 €
Double Features	14,00 €
Trouble Feature	12,00 €
Fantastic Shorts Kombi-Package	16,00 €
One Night in Dreamland (4 Filme von John Waters am 29.9.)	20,00 €
John Waters live on stage mit „This Filthy World" + Filmscreening MULTIPLE MANIACS (Tickets sind direkt im Gartenbaukino, Filmcasino oder über Ntry.at zzgl. Ticketgebühren erhältlich!)	42,00/36,00/30,00 €

Vorverkauf ab 8. September 2017
Karten erhältlich im Online-Vorverkauf auf **www.slashfilmfestival.com** sowie im Filmcasino (auch für den Eröffnungsfilm). Die Kassa öffnet während des Festivals eine Stunde vor der ersten Vorstellung. Reservierungen sind nicht möglich.

Spielorte
Filmcasino
Margaretenstraße 78 | 1050 Wien
Tel.: +43 (0)1 587 90 62

Gartenbaukino
Parkring 12 | 1010 Wien
Tel.: +43 (0)1 526 59 47 18

Erreichbarkeit
U4 Pilgramgasse
13A Ziegelofengasse
59A Ziegelofengasse



Trailer, Infos, Blog & mehr:
www.slashfilmfestival.com

facebook.com/slashfilmfestival
twitter.com/slashfilmfest
instagram.com/slashfilmfest


FILME


VICE
VICE
PRÄSENTIERT
KUSO
23.9., 23H
GEWINNE 1X2 TICKETS!
WIN@VICE.AT
VICE.COM
VICEAUSTRIA
VICE_AUSTRIA
@VICEAUSTRIA
VICEALPS



REGIE: ANDRÉS MUSCHIETTI

US 2017 | 135' | DCP | OF | MIT BILL SKARSGÅRD, FINN WOLFHARD, SOPHIA LILLIS U.A.
: CHASE PALMER, CARY FUKUNAGA, GARY DAUBERMAN : CHUNG-HOON CHUNG
: JASON BALLANTINE

The first big-screen adaptation of Stephen King's legendary novel sees a band of outsider kids battle an evil presence that loves to manifest itself as horror clown Pennywise.

Sommer, 1989: In der US-Kleinstadt Derry in Maine verschwinden Kinder und tauchen **ermordet und verstümmelt (teilweise angefressen)** wieder auf. So auch Bills Bruder Georgie, der an einem Regentag sein Papierboot in den Rinnsalen auf den Straßen hat fahren lassen: Als man ihn fand, war er tot, **ein Arm wurde ihm ausgerissen.** Nach und nach offenbart sich das bis dato namenlose Grauen einer Gruppe von Kindern, allesamt Außenseiter, die sich zum „Club der Verlierer" zusammenschließen – nicht zuletzt, um den Schikanen von Henry Bowers und seinem Schläger-Trupp etwas entgegensetzen zu können. Gemeinsam treten sie an, um jener Kreatur, die häufig – aber nicht ausschließlich – als **Clown Pennywise in Erscheinung tritt,** den Garaus zu machen. Und sie wissen auch, wo Es haust: Tief unter der Stadt, in der labyrinthischen Kanalisation von Derry.

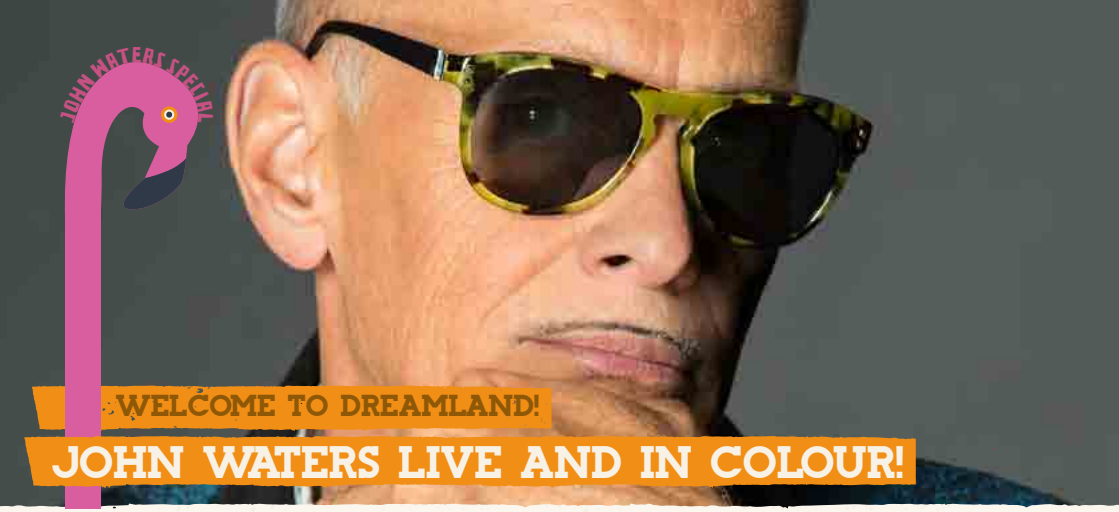
Stephen Kings 1986 erschienener, über tausendseitiger Roman „It" ist das Zentralmassiv seines überreichen Oeuvres, in dem sich so gut wie alle Leitmotive des Ausnahmeautors kreuzen: Ein **dunkler Entwicklungsroman trifft auf schneidende Sozialkritik und saftige Horror-Einlagen.** MAMA-Regisseur Andrés Muschietti zeichnet für die Neuverfilmung des Mammutwerks verantwortlich und hat die Handlung des Romans von den Fünfzigern in die Achtziger verlegt. IT ist ein **Haus gebaut aus Angstvorstellungen**, gleichzeitig Geisterbahnfahrt und nostalgisches Jugend-Porträt, jedenfalls einer der **besten Horrorfilme des Jahres.**

Andrés Muschietti, oft auch Andy Muschietti, (*1973 in Argentinien) landet 2008 einen Festivalhit mit seinem dreiminütigen Grusel-Kurzfilm MAMA. Der Erfolgsregisseur Guillermo del Toro wird auf den Film aufmerksam und unterstützt daraufhin als Mit-Produzent die gleichnamige Langversion des Films, die 2013 erscheint und besonders in den USA ein Kassenhit wird. Als der ursprünglich für IT geplante Regisseur Cary Fukunaga das Projekt verlässt, steigt der Stephen King Liebhaber Muschietti ein. Der zweite Teil ist schon geplant.

OPENING NIGHT

IM ANSCHLUSS AN DEN FILM TAUCHEN WIR DIE PHILIALE IM FOYER DES GARTENBAUKINOS IN EIN MEER VOLL LUFTBALLONS UND FEIERN: WELCOME TO THE DERRY DANCEHALL!

MEHR INFOS IM VERANSTALTUNGSTEIL!



WELCOME TO DREAMLAND!

JOHN WATERS LIVE AND IN COLOUR!

Das Kino von John Waters ist ein Gleitgel, über das Unzumutbares, Unvertretbares, Unduldbares in den Imaginationsraum der Massenkultur geflutscht ist. **Seine Filme wirken wie Poppers,** sie senken temporär – bei einigen vielleicht auch permanent – die Hemmschwellen, ermöglichen den Schulterschluss zwischen Durchschnittsmenschen und Mördern, Exzentrikern und Verhaltensauffälligen.

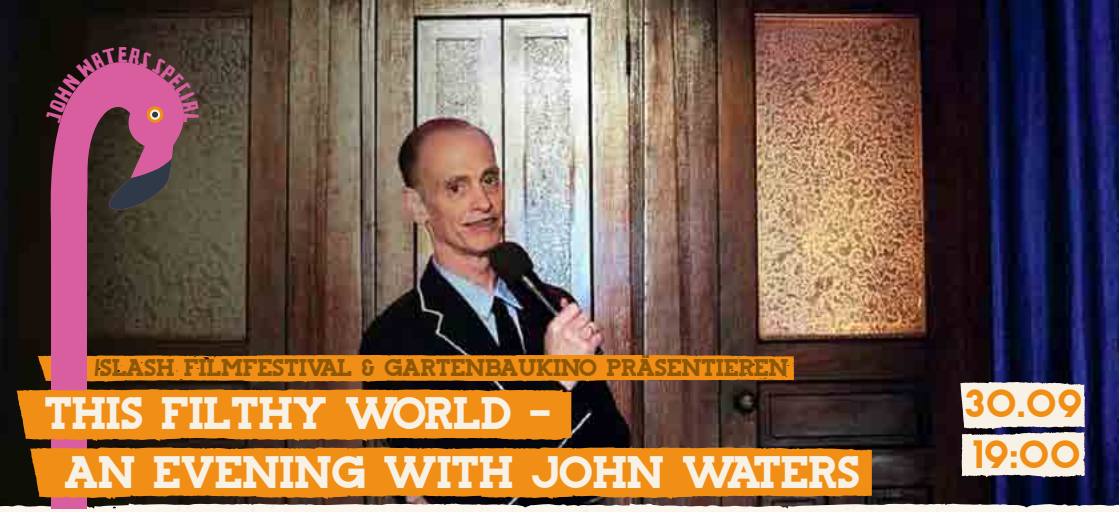
„Dreamlanders" nannte der 1946 in Baltimore geborene John Waters jene Truppe aus Kindheitsfreunden – *bad suburban kids* – und Gleichgesinnten, mit denen er ab den späten Sechzigerjahren im DIY-Modus arbeitete. Das „Dreamland" der daraus resultierenden Filme, begriff sich weniger als undergroundiger Angriff auf den Mainstream, sondern **zelebrierte allumfassende Geschmacklosigkeit** als ultimative Transgression: **Trash wurde zur Lebenshaltung**, was im aufgeheizten Gesellschaftsbottich nach 1968 auf durchaus fruchtbaren Boden fiel.

Waters' PINK FLAMINGOS gilt bis heute als quintessenzielles Midnight Movie, die Non Sequitur-Sequenz am Filmende, wo Divine einen just hingeschissenen, dampfenden Hundehaufen isst, ist fäkalromantischer Höhepunkt der „Dreamland"-Paralleldimension.

In den unersättlichen Achtzigerjahren schleckten die Studios das radikale Kino der vorigen Dekade reihenweise vom Bordstein – und auch John Waters ergriff die Gelegenheit und **pflanzte seinen unheiligen Keim in die sakrosankten Multiplex-Tempel der Reaganomics:** Die hintersinnige Komödie HAIRSPRAY über eine mollige Teenagerin, die 1962 in einer Fernseh-Musiksendung – Waters selbst war als Kind und Jugendlicher besessen von der „Buddy Deane Show" – tanzt und dort **gegen die rassistischen Praxen ankämpft,** war 1988 ein Achtungserfolg und mauserte sich in den Folgejahren zum **Kultfilm**.

John Waters ist Regielegende, aber auch Büchernarr, Kunstsammler und Popkultur-Ikone: Wir sind außer uns vor Freude, den **„Pope of Trash" in Wien begrüßen zu dürfen!**

PS: Nicht nur, dass unser Stargast mit fünf seiner eigenen Filme das /slash-Programm beehrt, nein, der legendäre Mr. Waters hat auch eine Carte Blanche bestehend aus drei von ihm ausgewählten Filmklassikern im Gepäck – THE TINGLER, IN A GLASS CAGE und TREMORS! **Watch out for them to get the whole „Waters Experience"!**



/SLASH FILMFESTIVAL & GARTENBAUKINO PRÄSENTIEREN

THIS FILTHY WORLD – AN EVENING WITH JOHN WATERS

30.09
19:00

At the /slash closing night John Waters will enter the stage with his "vaudeville" one-man-live-show THIS FILTHY WORLD. A call to arms for filth followers!

Der /slash Abschlussabend steht ganz im Zeichen unseres Stargasts John Waters. Der Mann mit den schönsten Anzügen von hier bis Baltimore wird mit seiner **One-Man-Vaudeville-Show THIS FILTHY WORLD** die Bühne des Gartenbaukinos beehren.

Tausendsassa John Waters, der neben seiner Regie-Tätigkeit auch als Fotograf, Autor und Schauspieler arbeitet, zieht live und direkt für die Dauer von 90 Minuten Bilanz: Waters, der berüchtigt ist für seine **pointierten Live-Auftritte** und Interviews, und ganze Generationen von KünstlerInnen geprägt hat, lässt seiner Faszination für True Crime-Storys, Exploitation-Filme, Mode-Wahn, Perversionen und Kleinstädte freien Lauf. Ein **Aufschrei gegen die Tyrannei des guten Geschmacks** und ein mitreißender Appell an alle *Filth Followers*, sich mit den trashigen Seiten des Lebens zu beschäftigen!

Im Anschluss:
Autogrammstunde mit John Waters.

CLOSING NIGHT

AB CA. 01:00 NACHTS SCHWINGEN WIR IN DER PHILIALE ZUM ENDE DER ACHTEN FESTIVALAUSGABE DAS TANZBEIN.

MEHR INFOS IM VERANSTALTUNGSTEIL!

23:00 | FILMSCREENING:

MULTIPLE MANIACS
REGIE: JOHN WATERS

US 1970 | 96' | DCP | OF | MIT DIVINE, DAVID LOCHARY, MARY VIVIAN PEARCE U.A.
: JOHN WATERS

Witness a Cavalcade of Perversions in this notorious all-out attack on good taste also featuring the insertion of a rosary into Lady Divine's anus!

Seit Waters' erster Langfilm MONDO TRASHO aufgrund ungeklärter Musikrechte nicht mehr gezeigt werden darf, ist MULTIPLE MANIACS **erste abendfüllende Ausbuchtung des „Dreamland"**: Lady Divine tingelt mit einer Würgreiz-Sideshow durch die Gegend und raubt die BesucherInnen, nachdem sie alles, wirklich alles gesehen haben, auch noch aus. Am Scheidepunkt ihres abgründigen Lebens hat Lady Divine schließlich ein Erweckungserlebnis: Eine Frau verführt sie und **führt einen Rosenkranz in ihren Anus ein**.

MULTIPLE MANIACS, dessen Titel H.G. Lewis' Eingeweide-Gewitter TWO THOUSAND MANIACS zitiert, ist **ein ungestümes Ausstülpen sämtlicher Unzumutbarkeiten**, die das Durchschnittsamerika der frühen Siebzigerjahre in einen Schockzustand versetzen konnten: Waters dirigiert seine „Dreamlanders" mit Freude am Exzess; das Ergebnis lässt einem auch heute noch die Spucke wegbleiben.

In Kooperation mit:
GARTENBAUKINO





REGIE: JOHN WATERS

US 1972 | 93' | 35MM | OF | MIT DIVINE, DAVID LOCHARY, MARY VIVIAN PEARCE U.A.
: JOHN WATERS

In this seminal Midnight Movie Divine tries to prove that she is the filthiest person alive – and succeeds!

Zwei sehr schöne, sehr pinke Plastikflamingos stehen vor dem Wohntrailer von Divine, die hier unter dem Pseudonym Babs Johnson gemeinsam mit ihrer **Hühnerei-süchtigen Mutter,** ihrem delinquenten Sohn und einer Freundin lebt und sich an ihrem Ruf der **„filthiest person alive"** erfreut. Doch Divine soll vom Thron gestoßen werden: Die Marbles setzen alles daran, um selbst zu den „filthiest people alive" zu werden. Doch weder der **Heroinverkauf an Grundschulkinder**, noch der **illegale Baby-Ring**, den sie betreiben, wird zum Erfolg führen, denn Divine und ihre demente Familie sind schon unterwegs, um sie zur Strecke zu bringen.

Mit seinem dritten Spielfilm – ***An Exercise in Poor Taste!*** – touchierte John Waters endgültig die Pop-Kultur: PINK FLAMINGOS wurde in etlichen US-Städten zum veritablen Midnight Movie - Phänomen und ist in seiner wilden Mischung aus **Camp-Ästhetik und Schock-Lust** auch heute noch eine Sensation!

REGIE: JOHN WATERS

US 1974 | 89' | 35MM | OF | MIT DIVINE, DAVID LOCHARY, MARY VIVIAN PEARCE U.A.
: JOHN WATERS
: CHARLES ROGGERO, JOHN WATERS

Crime is indeed beauty in this debauched classic starring Divine as spoiled brat and petty criminal who becomes a fashion model for crazy beauticians.

Dawn Davenport ist ein *Troublemaker*: Als sie von ihren Eltern keine „Cha-Cha-Heels" zu Weihnachten geschenkt bekommt, hat sie einen Wutausbruch und reißt von zu Hause aus. FEMALE TROUBLE erzählt von den *trials and tribulations* einer **zutiefst unmoralischen Hauptfigur,** die dennoch – oder gerade deshalb – zu einer Art Fashion-Ikone hochstilisiert wird.

John Waters Nachfolger zu PINK FLAMINGOS wurde teilweise inspiriert von der Bekanntschaft des Regisseurs mit Tex Watson, der als **Manson Family-Mitglied** für seine Mittäterschaft bei den Tate/LaBianca-Morden zum Tod verurteilt worden ist. FEMALE TROUBLE kreist so naiv wie untergriffig um **die Frage, ob Verbrechen Schönheit ist**, eine Frage, die Waters zumindest damals mit einem überzeugten Ja beantwortet hätte: Immerhin waren in den Jahren zuvor seine eigenen **Film-„Verbrechen" von der Kunst-Szene umarmt worden.**

Vor Beginn des Films wird der Battle of the Beehives ausgetragen! Nähere Infos im Veranstaltungsteil.



NACHT AUF 30.9

DESPERATE LIVING

29.09
01:00



IM ANSCHLUSS

PRESENTED IN ODORAMA

POLYESTER

REGIE: JOHN WATERS

US 1977 | 90' | 35MM | OF | MIT LIZ RENAY, MINK STOLE, SUSAN LOWE U.A.
: JOHN WATERS : THOMAS LOIZEAUX
: CHARLES ROGGERO

Fascist Queen Carlotta rules supreme over her anarchist colony, but when the underlings plot a rebellion against her all hell breaks loose.

Die neurotische, delirierende Hausfrau Peggy flieht mit ihrer übergewichtigen Haushälterin Grizelda, die **Peggys Ehemann zerquetscht hat**, aus der Vorstadthölle: Aber alles wird noch schlimmer, als sie von einem **Cross-Dresser-Cop** zu einem Leben im Exil verdonnert werden. Die Barackensiedlung Mortville ist voll von **Verbrechern, Wahnsinnigen und *sexual deviants***, die gerade eine Rebellion anzetteln, um die verhasste Queen Carlotta vom Thron zu stoßen.

DESPERATE LIVING funktioniert ideal in einem Doppel mit Werner Herzogs AUCH ZWERGE HABEN KLEIN ANGEFANGEN: Der Film ist ein **Märchen voller Rotz und Schleim**, eine campe Parodie auf faschistische Regime und eine herzliche **Ode an den gelebten Anarchismus.** Edith Massey, eine der gewaltigsten Dreamlanders, gibt als Queen Carlotta, die sich auf einer Sänfte herumtragen und von Leder-Kerls befriedigen lässt, eine Glanzvorstellung.

REGIE: JOHN WATERS

US 1981 | 86' | DCP | OF | MIT DIVINE, TAB HUNTER, EDITH MASSEY U.A.
: JOHN WATERS : DAVID INSLEY
: CHARLES ROGGERO

Experience this tale about a depraved middle-class family in ODORAMA: Spice up your viewing experience by sniffing odors like "flatulence" and "pizza" on a card!

POLYESTER kann man als Bindegewebe sehen zwischen Waters' frühen Dreamlanders-Filmen und seinem Vorstoß in den Mainstream mit HAIRSPRAY: Das bedeutet aber freilich nicht, dass sich der **„Pope of Filth"** gemäßigt hat. POLYESTER ist eine hinreißend perverse Sirk-iade über eine (für Waters-Verhältnisse) ganz **normale Vorstadt-Kernfamilie**, die Fishpaws, und ihre alltäglichen Probleme von **Abtreibung über Fußfetischismus hin zu Alkoholismus und Mehrfach-Mord**.

John Waters hat sich für den Kinostart von POLYESTER von einem seiner Vorbilder, William Castle (siehe: THE TINGLER) inspirieren lassen. Das **„Odorama"-Gimmick** meint, dass jedem Kinogänger eine Rubbelkarte ausgehändigt wird, auf der man passend zu den Ziffern auf der Leinwand bestimmte **Gerüche, von „Flatulenz" bis zu „Pizza"**, freikratzen kann.

Gratis Scratch & Sniff-Karte für alle!

DOUBLE FEATURE

EVENT SCREENING



FANTASTIC SHORTS COMPETITION CHAPTER I

22.09
18:00

Das Andere, das Mysteriöse, ein geisterhaftes Fest – sinistre Ereignisse lassen in der formellen Dichte des Kurzfilms das Genre-Fanherz schneller schlagen.

Das Meer rauscht und das Kreischen der Seemöwen erstickt im Flüsterton von zwölf befreundeten Burschen. Der 13. leidet an Albinismus – ist er **Teufel oder Heilsbringer?** Im Limbus des Misstrauens und der Angst vor dem Fremden, hat eine Stadt hingegen gelernt, mit **ihren Geistern zu leben.** Denn nach der Versetzung des Friedhofs wandeln Gespenster in Amos – haben sie doch **allzu irdische Bedürfnisse**. Während die **lebende Puppe** Sherry das vermeintlich Monströse schon längst verinnerlicht hat und ein lustvolles Leben hinter ihrer Maske lebt, nimmt sich der elfjährige Ben, von Eskapismus und einer allzu trostlosen Welt getrieben, der Kreatur unterhalb der „Brücke des Todes" an.

Ein zwischen Realität und Fiktion polarisierendes **Hasenfuß-Programm**, reich an visueller Fülle und menschlicher Furcht, das mit einem **Highlight des heimischen Filmschaffens** abschließt.

Zum zweiten Mal gibt's beim /slash einen Publikumspreis zu vergeben. Ihr entscheidet, wer im Rahmen der Shorts Competition die 1.000 € Preisgeld, gestiftet vom **Fachverband der Film- und Musikwirtschaft Österreich**, gewinnt! **Auf, zur Wahl!**

PROGRAMM

1. **LIMBO**
   von Konstantina Kotzamani | GR 2016 | 30'

2. **AMOS BEAUTY**
   von Les Frères Lazer | CA 2016 | 10'

3. **SHERRY**
   von Eliane Lima | US 2017 | 24'

4. **I LOVE EVA MARSH**
   J'AIME EVA MARSH
   von Rémy Rondeau | FR 2017 | 24'

5. **AM BERG**
   DARK ALP
   von Nicole Scherer | AT 2016 | 7'



BLADE OF THE IMMORTAL
MUGEN NO JUNIN

22.09
20:00

REGIE: TAKASHI MIIKE

JP 2017 | 140' | DCP | OMEU | MIT TAKUYA KIMURA, HANA SUGISAKI, EBIZÒ ICHIKAWA U.A.
: TETSUYA OISHI : NOBUYASU KITA : KENJI YAMASHITA

From Japanese master Takashi Miike comes this character-laden hack'n'slay about an immortal samurai who fights for his right to redemption. Blood-soaked poetry.

Mit dem Samurai-Genre, dem *Chanbara*, ist der japanische Vielfilmer Takashi Miike bestens vertraut: **In seinem einhundertsten (!) Film** übersetzt er den gleichnamigen Manga „Blade of the Immortal" in ein zweieinhalbstündiges, philosophisch unterfüttertes Action-Crescendo inklusive schwindelerregenden Schwertkämpfen.

Samurai Manji träumt von der eigenen Vergänglichkeit. Und das schon ziemlich lange, genau genommen seitdem er nach einer legendären Schlacht mit einem Fluch belegt wurde. Mit der Unsterblichkeit stumpfen seine Lebensgeister ab. Erst als die junge Rin bei ihm auftaucht und ihn um Hilfe bittet, verfliegt Manjis Apathie. Denn genau wie sie hat auch er seine Familie verloren. Und wenn Manji jetzt die Schlächter von Rins Eltern zur Strecke bringt, dann hat er vielleicht eine Chance, auch seine eigene Seele zu retten.

Wo Miike draufsteht, ist nie Konfektionsware drin: BLADE OF THE IMMORTAL verschränkt beinahe naturalistisch anmutende Kämpfe mit *outlandish*em Figuren- und Waffendesign. **Gigantische Schwerter, Äxte und Shuriken in allen möglichen Formen** sausen auf die Charaktere und das Publikum zu, bevor im Finale eine ganze Armee von Schurken bezwungen werden will. Lieber Miike-san, wir freuen uns auf die nächsten hundert Filme! **Banzai!**

Takashi Miike (*1960) verließ die Filmschule für einen unbezahlten Job bei einer TV-Produktion und wurde später Assistent bei Meisterregisseur Shohei Imamura. Seit seinem Durchbruch mit AUDITION (1999) sind Miikes Filme im Programm von Venedig und Cannes zu finden. Nach 2010, '11 und '12 und zuletzt mit YAKUZA APOCALYPSE (2015), ist der /slash-Stammgast nun mit seinem 100. Werk zurück – und seinem 99. (siehe THE MOLE SONG – HONG KONG CAPRICCIO), und seinem 101. (siehe JOJO'S BIZARRE ADVENTURE: DIAMOND IS UNBREAKABLE – CHAPTER 1)!

Präsentiert von

Skip

TROUBLE FEATURES

@/SLASH: EIN KONFLIKTPROGRAMM VON DISKOLLEKTIV

Zielgruppen-Fokussierung, Marketing-Lawinen, Empfehlungs-Algorithmen. Die Mauern der Echokammern unserer Filmkultur werden dicker und dicker. Dabei ist Kino oft am aufregendsten, wenn es uns ins Unbekannte stürzt. Wenn man im dunklen Saal mit Dingen auf Tuchfühlung geht, die außerhalb der eigenen Komfortzone liegen. Sich von ungewohnten Perspektiven und Ideen irritieren und herausfordern lässt.

Genau hier knüpft Diskollektiv mit einem konfrontativen kuratorischen Konzept an: den TROUBLE FEATURES. Sie ziehen Konfliktlinien und forcieren Widersprüche. **Sie lassen Filme aufeinanderprallen, die auf den ersten Blick nicht zusammengehören.** Sie setzen ihr Publikum dem Unvorhersehbaren aus. Die **Festival-Begegnungszone** wird im Rahmen eines Double Features zur Arena widerstreitender Weltbilder und Ästhetiken – **bis Funken sprühen und Fetzen fliegen**.

Das TROUBLE-FEATURES-Gastspiel auf dem diesjährigen /slash kombiniert einen Titel aus dem regulären Programm (Joe Lynchs Karriereleiter-Gemetzel MAYHEM) mit einem **Überraschungsbeitrag aus dem Fundus der Filmgeschichte** – und fordert sie zum Streitgespräch. Dem Abspann wird dabei nicht das letzte Wort gelassen: Im Anschluss an das zweite Screening laden wir zur **experimentellen Diskussion, bei der sich auch das Publikum in die Haare kriegen darf**. Wie genau die Sache abläuft, wird im Vorfeld aber nicht verraten. Nur so viel: **There may be some trouble ahead.**

Diskollektiv ist ein seit 2015 bestehendes Kuratierungsteam. Infos zu bisherigen Programmen findet ihr unter **www.diskollektiv.com**.

Um die Neugier anzustacheln, werden vor der Trouble-Nacht Teaser-Spuren auf Facebook gelegt: **www.facebook.com/Diskollektiv**.



MAYHEM

22.09
23:00

REGIE: JOE LYNCH

US 2017 | 87' | DCP | OF | MIT STEVEN YEUN, SAMARA WEAVING, DALLAS MARK ROBERTS U.A.
: MATIAS CARUSO : STEVE GAINER : JOSH ETHIER

Ever fantasized about killing your co-workers? Don't dream it, watch it – since this outrageous and clever splatstick comedy is a wish fulfillment fantasy for office clerks, and everyone else.

Ob Großraumbüro oder Cubicle-Hölle: Wer hat bei seinem 9 to 5-Job noch nie daran gedacht, dem Horst aus der Buchhaltung den Kopf zu Brei zu schlagen oder die Laura vom Marketing aus dem Fenster zu stoßen? Joe Lynchs **tiefer gelegtes, satirisch ausgepolstertes Midnight Movie** MAYHEM spielt genau jene Tagträumerei in extremo durch: ein *virus ex machina* verwandelt brave Schreibtischopfer in hemmungslose Triebtäter. Mittendrin ist Derek, gerade drauf und dran der Chef-Etage darzulegen, wie ihn eine Kollegin hintergangen hat. Der Weg ins oberste Stockwerk wird durch die pathogen-induzierten Gewaltausbrüche seiner einst graugrauen BetriebsgenossInnen allerdings zu einem *real life beat 'em up*: Hinter jeder Ecke, auf jedem Flur lauern **messerwetzende Wahnsinnige,** AbteilungsleiterInnen nennen sich plötzlich „The Reaper", „The Siren" oder „The Bull" und halten für gewöhnlich jene Key-Cards in Händen, mit denen Derek ein Stockwerk höher kommt.

MAYHEM als reine Schlachtplatte abzutun, wäre ein Fehler: Zwar macht Regisseur Joe Lynch keinen Hehl daraus, dass ihm das möglichst **kreative Kaputtmachen von Körpern** diebische Freude bereitet, aber seine **Splatstick-Komödie** ist dann eben auch grelle und hintersinnige Wunscherfüllungsfantasie für geplagte Office Worker.

Im Anschluss:
TROUBLE FEATURES Surprise Movie.

Joe Lynch absolvierte seine ersten Jobs in der Filmbranche beim legendären Filmstudio Troma. Sein erster Langfilm WRONG TURN 2: DEAD END (2007) machte ihn bekannt. Es folgten KNIGHTS OF BADASSDOM (2013), der bei /slash 2014 gezeigt wurde und EVERLY (2014) mit Salma Hayek in der Hauptrolle. MAYHEM feierte Weltpremiere beim SXSW-Festival 2017. Joe Lynchs nächster Film ist bereits in Arbeit.

DOUBLE FEATURE

EVENT SCREENING


CROSSING
EUROPE
filmfestival linz // 25 – 30 april 2018
www.crossingEurope.at
d.signwerk linz / foto gerhard wasserbauer



MY ENTIRE HIGH SCHOOL SINKING INTO THE SEA

23.09
13:00

REGIE: DASH SHAW

US 2016 | 77' | DCP | OF | MIT JASON SCHWARTZMAN, LENA DUNHAM, REGGIE WATTS U.A.
: DASH SHAW : LANCE EDMANDS, ALEX ABRAHAMS

Well, there's an entire high school sinking into the sea in this animated indie gem featuring the voice talents of Jason Schwartzman, Lena Dunham, and Susan Sarandon as Lunch Lady Lorraine.

Die Highschool als Austragungsort von **Gefühls-Tsunamis und anderen pubertären Verstimmungen** ist klassisches Teilstück des US-Kinos.

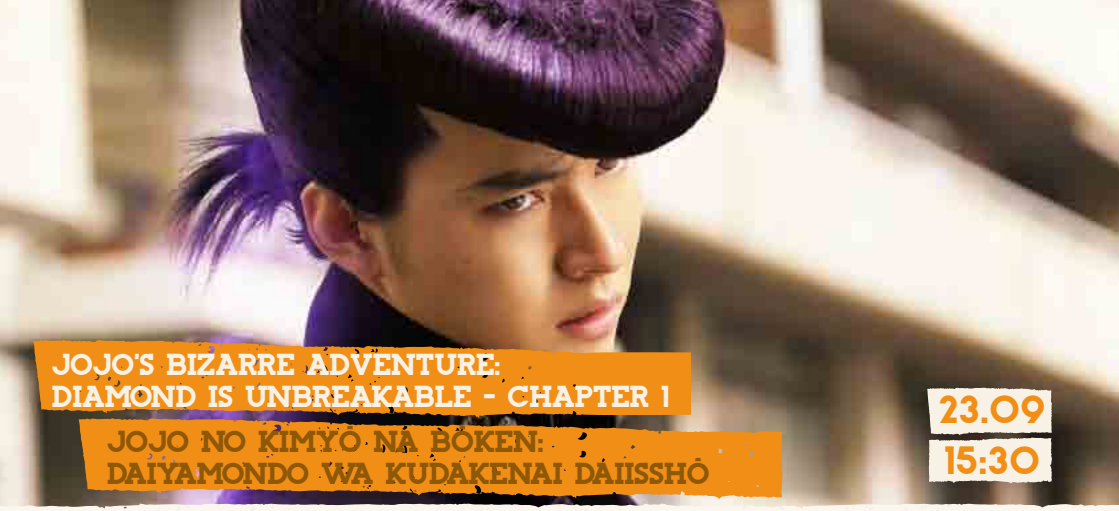
Im absurden Animations-Abenteuer MY ENTIRE HIGH SCHOOL SINKING INTO THE SEA spitzt der gefeierte Graphic Novelist Dash Shaw die existenzielle Gemengelage zwischen Schulhof, Kantine und Klassenzimmer noch weiter zu, soll heißen **es geht um Leben und Tod.** Das ist nicht allzu verwunderlich, zieht man in Betracht, dass das gesamte Gebäude aufgrund einer Unachtsamkeit des Direktors von der Klippe bricht und in den Ozean darunter plumpst. Dash (gesprochen von Jason Schwartzman) versucht sich mit seinen Freunden aufs Dach der Schule durchzuschlagen, während die Lehrer hoffnungslos überfordert sind. Nur Lunch Lady Lorraine (fantastisch: Susan Sarandon) behält einen kühlen Kopf und unterstützt die Jugendlichen bei ihrer Flucht vor den Wassermassen.

MY ENTIRE HIGH SCHOOL SINKING INTO THE SEA verpflanzt den täuschend simplen Cartoon-Stil von Shaws Comics auf die große Leinwand und heraus kommt einer der **ungewöhnlichsten und besten Animationsfilme der letzten Jahre.**

Dash Shaw (*1983 in Los Angeles, USA) ist Cartoonist und Animationskünstler. Seine Kurzgeschichten wurden in zahlreichen Zeitungen und Magazinen veröffentlicht und seine Graphic Novel „New School" wurde vom National Public Radio (NPR) in den USA als eines der besten Bücher des Jahres betitelt. Seine Animationen finden sich zudem in einigen Serien, sowie in Sigur Ros' Musikvideo SERAPH wieder. Mit MY ENTIRE HIGH SCHOOL SINKING INTO THE SEA, der beim Toronto International Film Festival 2016 zu sehen war, liefert Shaw sein Langfilm-Debüt.

HASENFUSS

WTF?!



JOJO'S BIZARRE ADVENTURE: DIAMOND IS UNBREAKABLE - CHAPTER 1

JOJO NO KIMYO NA BOKEN: DAIYAMONDO WA KUDAKENAI DAIISSHO

23.09
15:30

REGIE: TAKASHI MIIKE

JP 2017 | 120' | DCP | OMEU | MIT YAMAZAKI KENTO, KAMIKI RYUNOSUKE, KOMATSU NANA U.A.
: TARU ERA, NACH DEM GLEICHNAMIGEN MANGA VON HIROHIKO ARAKI

In this madcap manga adaptation by Takashi Miike guys with extravagant hairdos and diverse superpowers face off in a picturesque coastal town.

Der schlaksige Koichi ist gerade nach Morioh Town gezogen: Die europäisch anmutende Kleinstadt gilt als ausgesprochen lebenswert, ein Umstand, der sich allerdings **nach mehreren Mordfällen** ändern dürfte. Es dauert nicht lang, bis der schüchterne Koichi die Bekanntschaft des exzentrischen Josuke „JoJo" Higashikata macht: Der fällt nicht nur aufgrund seiner **bizarren Pompadour-Frisur** aus der Reihe, sondern auch, weil er einen ***Stand* – eine fantastische Kreatur – herbeirufen kann**, wenn's hart auf hart kommt. JoJo hat bald einen Verdacht, auf wessen Konto die mysteriösen Mordfälle in der Stadt gehen könnten: Denn die durchgeknallten Nijimura-Brüder arbeiten offenbar daran, möglichst vielen *Stand*-Superkräfte zu verleihen, um mit einer solchen Armee ihre eigenen, eher unlauteren Zwecke zu verfolgen.

Die Manga über die **bizarren Abenteuer von JoJo** sind im Westen wenig bekannt, in Japan gelten sie allerdings als Meisterstücke. Allzweckwaffe Takashi Miike greift für seine Adaption ganz tief in die **zuckerlbunte Trickkiste** und fabriziert einen **flotten, exzentrischen Blockbuster**, geplant als Einstand für eine Kino-Trilogie.

Takashi Miike (*1960 in Japan) kann, ungelogen, als einer der produktivsten Regisseure bezeichnet werden. Nach seinem Durchbruch mit AUDITION (1999), drehte der /slash-Stammgast mit JOJO'S BIZARRE ADVENTURE: DIAMOND IS UNBREAKABLE – CHAPTER 1 nun seinen mittlerweile 101. Film (!) und gewann damit einen Publikumspreis beim diesjährigen Neuchâtel International Fantastic Film Festival. Sein 99. und 100. Film sind übrigens auch bei /slash 2017 zu sehen (siehe THE MOLE SONG – HONG KONG CAPRICCIO und BLADE OF THE IMMORTAL)!

HASENFUSS

WTF?!



REGIE: WILLIAM CASTLE

US 1959 | 80' | DCP | OF | MIT JUDITH EVELYN, VINCENT PRICE, PATRICA CUTTS .U.A.
: ROBB WHITE : WILFRED M. CLINE : CHESTER W. SCHAEFFER

"William Castle's best picture. When the Tingler gets loose in the movie theater on screen you will scream for your life as buzzers go off under your real life seat. I am who I am today because of this movie." (John Waters)

Tingle with anticipation as B movie-GOD William Castle pushes all the right buttons to make you scream in fear. An essential classic and one of the best films of all time!

William Castle, **Regiegott und Marketing-Genie des B-Films,** als Ikone verehrt von John Waters und Joe Dante, inszeniert zum zweiten und leider letzten Mal Vincent Price: Als Pathologe Dr. Warren Chapin entdeckt der, dass die menschliche Angst einen kreatürlichen Ursprung hat, den „Tingler" nämlich, der sich an der Wirbelsäule festsetzt und ebendiese zum Bersten bringt, wenn er nur lange genug stimuliert wird. Die einzige Chance, dem Monster in uns entgegenzuwirken ist lautes, kräftiges Schreien. Ein besonders beeindruckendes Exemplar entdeckt Dr. Chapin in der Leiche einer gehörlosen Frau und es dauert nicht lang, bis der Tingler ausbüxt und für Angst und Schrecken sorgt.

THE TINGLER ist die ultimative William Castle-Erfahrung: Ein **legendär aufspielender Vincent Price, die einfallsreiche Regie und eine gute Dosis Weirdness** – darunter auch: **der erste LSD-Trip, der jemals im Kino zu sehen war!** – sorgen für hüpfende Herzen und ein warmes Bauchgefühl der Marke „They don't make them like that anymore!". Genialer Gipfelpunkt dieser Steilvorlage aller B-Filme ist aber ohne Zweifel die **via „Percepto!" möglich gewordene Live-Komponente**, denn, wie der Trailer verspricht: **„The Tingler will break loose in the theatre while <u>you</u> are in the audience!".**

William Castle (*1914 in New York City; †1977 in Los Angeles, USA) war Regisseur, Produzent, Autor und Schauspieler. Am bekanntesten sind seine zahlreichen, unvergleichlichen, trashigen Horrorfilme der 1950er und 1960er, die er zur Freude seines Stammpublikums stets mit ausgefallenen Gags, Tricks und interaktiven Spielen anreicherte. Aber auch als (Ko-)Produzent u.a. von Orson Welles THE LADY FROM SHANGHAI (1946) und Roman Polanskis ROSEMARY'S BABY (1968) machte er sich einen Namen.







VERONICA
VERÓNICA

23.09
20:30

REGIE: PACO PLAZA

ES 2017 | 105' | DCP | OMEU | MIT SANDRA ESCACENA, CONSUELO TRUJILLO, ANA TORRENT U.A.
: FERNANDO NAVARRO : MARTÍ ROCA

[REC]-co-creator returns with spooky paranormal chiller about a Ouija board session gone horribly wrong.

Seit dem Tod ihres Vaters lastet viel auf Verónicas Schultern: Ihre Mutter arbeitet Tag und Nacht in einer kleinen Bar, die Teenagerin muss sich um ihre drei kleinen Geschwister kümmern. Vielleicht beschließt sie auch deshalb, ihren Papa mit einem Ouija-Brett zu kontaktieren – just in dem Moment, als eine totale Sonnenfinsternis auf ganz Spanien einen Schatten wirft. Verónica ahnt bald, dass die Séance erfolgreich war, allerdings nicht so, wie sie es sich gewünscht hat: **Etwas Dunkles schleicht durch die Familienwohnung, Schatten tanzen über die Wände** – und Verónica muss sich dem Ungeheuerlichen ganz alleine in den Weg stellen.

Paco Plaza hat gemeinsam mit Jaumé Balaguero die [REC]-Reihe ins Leben gerufen und VERONICA beweist, dass er seitdem nichts verlernt hat. Basierend auf dem einzigen dokumentierten Fall, den die spanische Polizei als „unerklärt" abgelegt hat und der bis heute ungelöst ist, erinnert der **visuell prächtige, im Jahr 1991 spielende spanische Horrorthriller** an James Wans THE CONJURING: Clever und hintersinnig verzahnt Plaza die Gefühlswelten eines heranwachsenden Mädchens mit dem universellen Grauen eines Schattenreichs, das in unsere Wirklichkeit rinnt. **Beunruhigend!**

In Anwesenheit von Paco Plaza.

Paco Plaza (*1973 in Valencia, Spanien) debütierte 1995 mit dem Kurzfilm TROPISMOS. 2002 präsentierte er sein Langfilm-Debüt EL SEGUNDO NOMBRE und wenig später folgte ROMASANTA: LA CAZA DE LA BESTIA (2004). Spätestens seit den [REC]-Filmen – [REC] (2007) und [REC]² (2009) als Co-Autor und Co-Regisseur mit Jaumé Balaguero, [REC]³ GENESIS (2012) in alleiniger Regie – gilt er als einer der spanischen Horrorfilm-Meister.



REGIE: STEVE

US 2016 | 92' | DCP | OF | MIT IEASHA COSTON, TIM HEIDECKER, GEORGE CLINTON U.A.
: NORM LI, DANNY HIELE, BENJAMIN GOODMAN

The directorial debut of US pop avant-gardist Flying Lotus is comprised of four mind-melting brain-fuckers rolled into one indecipherable smorgasbord of pus, goo, cum and blood. Most hate it. We love it.

Was ist KUSO? Eine Frage ohne Antwort. Das Regie-Debüt des gefeierten US-Musikers Steven Ellison aka Flying Lotus fällt in jene Kategorie Film, vor der die eine Publikumshälfte ehrfürchtig in die Knie geht, während die andere **schreiend davon läuft.**

Vier verschiedene, sich sanft aneinander reibende Geschichten erzählen von den wenigen Überlebenden eines Erdbebens in Los Angeles: Das muss als dramaturgischer Überbau reichen, denn KUSO bringt jede narrative Anschwellung ebenso zum Explodieren wie die Eiterpusteln seiner Figuren. Schock und Ekel wiegen schwer in dieser **surrealistischen, skatologisch besonders wertvollen Bonbonniere,** umgesetzt als **Mixed Media-Frontal-Attacke**: Körpersäfte und Sekrete rinnen über die Leinwand, Tim Heideckers Kopf schaut aus der Klomuschel, Funkmusik-Legende George Clinton kuriert einen Busen-Phobiker vermittels eines Käfers, der aus seinem Arschloch wächst und bunte, **fellige Außerirdische mit Bildschirm-Gesichtern** debattieren über den künstlerischen Wert eines Fernsehprogramms, in dem ein Penis von einem metallischen Gerät drangsaliert wird: **„This is art. This is shit. Art is shit."** *Kuso* selbst ist übrigens ein japanisches Slang-Wort für Scheiße. Den Soundtrack dazu liefern neue Kompositionen von Flying Lotus, Thundercat und Aphex Twin.

Flying Lotus, manchmal auch FlyLo, mit bürgerlichem Namen Steven Ellison (*1983 in Los Angeles, USA), ist Musiker, Produzent elektronischer Musik, DJ und Rapper. Er hat bisher fünf Studioalben veröffentlicht. Sein Debütkurzfilm ROYAL (2016) feierte seine Weltpremiere bei Sundance 2016 und wurde von der Kritik hochgelobt. Vor kurzem hat er die Produktionsfirma Brainfeeder Films gegründet. KUSO ist sein erster Langfilm.

Präsentiert von



WELCOME TO WAKALIWOOD!

Das Wunder von Wakaliwood begann vor rund sieben Jahren: Damals schlug der Trailer für den ugandischen Actionfilm WHO KILLED CAPTAIN ALEX hohe Wellen, jedenfalls im Internet. **Martial Arts-Kämpfe in Bretterverschlägen, Pixelblutfontänen und Spielzeughubschrauber vor Green-Screen-CGI-Welten** transportierten maximale Hinterhofkino-Romantik, während das **Voice Over in schönstem Schwarzenegger-Idiom** „Äktschn" versprach. Den Film zum Trailer – erschienen 2010 – bekam freilich kaum jemand im Westen zu Gesicht. Produziert und inszeniert von Isaac Nabwana aka Nabwana IGG in den Wakaliga-Slums der ugandischen Hauptstadt Kampala, hatten die herzhaften DIY-Kracher so gut wie keine Chance auf Aufführungen außerhalb Afrikas.

Das änderte sich, nachdem der New Yorker Alan Ssalis Hofmanis, zwei Tage nachdem er von seiner Freundin sitzen gelassen wurde, von einem Freund zur Stimmungsaufhellung den WHO KILLED CAPTAIN ALEX-Trailer gezeigt bekommen und **vollkommen enthusiasmiert das nächstbeste Flugzeug Richtung Uganda genommen hat.** Er wollte ein Brückenbauer in den Westen sein für die Ramon Film Productions von Nabwana – und irgendwie ist ihm das auch geglückt, selbst wenn etliche Filmfestivals die **Ultra-Gewalt in den Filmen ablehnten** und anrieten, doch lieber etwas in die Richtung von de Sicas FAHRRADDIEBE zu produzieren.

Isaac Nabwana ließ sich von solchen dubiosen Ratschlägen zum Glück nicht beirren: Die **„Supa Action"** seiner Filme verbeugt sich lieber vor **fernöstlichen Eastern und westlichen Haudrauf-Ikonen** wie Van Damme und Chuck Norris. Übersprochen und kommentiert werden übrigens alle Wakaliwood-Werke von VJ-Emmie, der damit in der würdigen Tradition der Video Joker steht, die in ugandischen Cinema Halls – zumeist Hinterzimmer mit mittelgroßen Fernsehern – alle ausländischen Filme live übersetzen und mit viel Lokalkolorit und eigenen Ideen und Interpretationen würzen.





NACHT AUF 24.9

23.09

01:00

BAD BLACK

REGIE: NABWANA IGG

UG 2016 | 69' | DCP | OF | MIT GLORIA NALWANGA, ALAN SSALI HOFMANIS, BISASO DAUDA U.A.
: NABWANA IGG

A heartfelt, ultra-violent tribute to classic action fare from the 80s, courtesy of the mad men from Wakaliwood!

Ein Ghetto-Kid namens Wesley Snipes (!) bringt einem weißen Arzt (Produzent Alan Ssali Hofmanis) Kung Fu bei, um gemeinsam mit ihm einer verbrecherischen Bande das Handwerk zu legen. BAD BLACK ist eine mit sämtlichen Spektakel-Möglichkeiten – **Motorrad-Verfolgungsjagden! Schießereien! Explosionen! Schlägereien!** – angereicherte DIY-Actiongranate: Gonzo-Genie Nabwana IGG und seine Truppe von Martial Arts-begeisterten, autodidaktischen Mitstreitern brennen ein **irrlichterndes Feuerwerk aus hausgemachten CGI-Effekten,** supriger Hype-Narration von VJ Emmie – „This doctor needs borders!" – und ganz viel Kunstblut ab, das beim letztjährigen Fantastic Fest in Austin, TX welturaufgeführt wurde. **„It is a love story ... LOVE OF ACTION!"**

In Anwesenheit von Produzent Alan Ssali Hofmanis.



IM ANSCHLUSS:

WHO KILLED CAPTAIN ALEX

REGIE: NABWANA IGG

UG 2010 | 68' | DCP | OF | MIT WILLIAM KAKULE, WILSON KAKULE, ERNEST SSERUNYA U.A.
: NABWANA IGG

The Big Bang of Wakaliwood; or: How a Martial Arts-infused exploitation actioner from the slums of Kampala conquers the world! A must see for fans of cult cinema!

Eine Frage ohne Fragezeichen, ein Film mit drei Rufzeichen. Captain Alex ist Top-Soldat und versucht Kampala aus den Fängen der Tiger Mafia zu befreien. Als er den Bruder von deren Anführer Richard gefangen nimmt, schwört dieser Rache – und kurz darauf ist Captain Alex tot. Aber wer hat ihn gemeuchelt? Wieso beginnt ein ugandischer Shaolin-Mönch eine Affäre mit einer der (vielen, vielen) Frauen von Mafia-Boss Richard? Und wieso hat die ihr Gedächtnis verloren? Andererseits: In einer guten Stunde fliegt einem in diesem ersten Wakaliwood-Welthit soviel um die Ohren – **Hubschrauber, Explosionen, MG-Salven** –, dass es auf alle Fragen nurmehr eine Antwort geben kann: **Supa Action!** Und: **Wakaliwood forever!**

Isaac Godfrey Geoffrey Nabwana produziert, schreibt, dreht und schneidet Filme aus seiner Heimat, den Slums von Wakaliga in Uganda – aka „Wakaliwood". Mit 32 beginnt er sich selbst das Filmemachen beizubringen und hat mit seiner Produktionsfirma Ramon Film Productions bisher über 40 Low-Budget-Filme produziert. WHO KILLED CAPTAIN ALEX (2010) wird erstmals auch außerhalb Afrikas ein viraler Erfolg. Mit BAD BLACK (2016) gewinnt Nabwana IGG beim Fantastic Fest in Austin, TX 2016 den Publikumspreis für den besten Action-Regisseur.

DOUBLE FEATURE

WTF?!

HASENFUSS



THIS GIANT PAPIER MACHE BOULDER IS ACTUALLY REALLY HEAVY

24.09
13:00

REGIE: CHRISTIAN NICOLSON

NZ 2016 | 109' | DCP | OF | MIT CHRISTIAN NICOLSON, LEWIS ROSCOE, JOSEPH WYCOFF U.A.
: CHRISTIAN NICOLSON, ANDREW BESZANT : GARETH VAN NIEKERK, ROBERT GEORGE, CALVIN SANG, THEO MCGRATH, MISCHA CHALEYER-KYNASTON, TOM NEUNZERLING : CHRISTIAN NICOLSON

Clever SF-comedy about three guys who're getting sucked into a 50's B-movie

Ein Super-Geek und zwei Durchschnitts-Dudes stolpern auf einer Convention in ein altes Sci-Fi-B-Movie und werden schnurstracks in dessen schwarz-weiße Pappkulissen-Welt gesaugt. Einmal an Bord des Raumschiffs gibt es kein Entkommen mehr aus der Fantasie, bevor sie nicht dem finsteren Lord Froth das Handwerk gelegt haben. Dazwischen liegen Farb-Explosionen und Identitätsverlust, **anstrengende Außerirdische, wilde Amazonen und ein zum menschenfressenden Monster aufgeblasener Leguan:** Klar ist, dass Regisseur Cristian Nicolson dem prä-digitalen Science-Fiction-Kino verfallen ist und sein wilder Galoppritt durch sämtliche Standardsituationen des Genres auch deshalb so super ist, weil er sie zwar liebevoll parodiert, aber nie und nimmer ironisiert.

Außerdem: Wer aus Verschlusskappen von Sport-Wasserflaschen potenziell gefährliche Schaltknöpfe auf silber bemalten Raumschiffkonsolen bastelt, kann ganz tief drin nur ein großer Künstler sein.

Nicolsons Regie-Debüt jedenfalls ist eine derart **wendungsreiche, detailverliebte Übung in angewandtem *Fanboyismus***, dass einem das Herzerl ganz flatterig wird vor Verzückung und Bewunderung, und man irgendwann ganz von selbst glaubt, dass dieser gewaltige Pappmaschee-Felsen tatsächlich richtig schwer ist.

Christian Nicolson arbeitete zehn Jahre als Designer in der Werbung bevor er seinen Job hinter sich ließ, um sich der Kunst zu widmen. Neben Malerei und Bildhauerei arbeitet der neuseeländische Science-Fiction-Fan seitdem auch erfolgreich an Kurzfilmen und Musikvideos. Sein erster Langfilm THIS GIANT PAPIER MACHE BOULDER IS ACTUALLY REALLY HEAVY wurde auf zahlreichen Festivals gezeigt und ausgezeichnet – u.a. gleich drei Mal in der Kategorie Best Comedy (Boston Sci-Fi Film Festival, Sci-fi London, Miami International Sci-Fi Film Festival).

HASENFUSS



DAVE MADE A MAZE

24.09
15:30

REGIE: BILL WATTERSON

US 2017 | 80' | DCP | OF | MIT NICK THUNE, MEERA ROHIT KUMBHANI, ADAM BUSCH U.A.
: STEVEN SEARS, BILL WATTERSON : JON BOAL : DAVID EGAN

A guy builds a cardboard maze in his living room and gets lost in it. The rescue crew doesn't fare any better in this playful DIY-adventure. A low-budget masterpiece!

Dave hat ein Labyrinth gebaut. Aus Karton. Im Wohnzimmer. Es ist ein paar Meter lang und vielleicht zwei Meter breit. Aber als seine Freundin Annie die Wohnung betritt, erzählt er ihr, er habe sich darin verlaufen, findet keinen Ausgang mehr. Und: Innen sei es bedeutend größer als außen, das Labyrinth. Gemeinsam mit einigen Freunden wagt Annie den Einstieg in die Pappkarton-Welt, und ja, die schier unendliche Abfolge von Räumen, Kammern und Sälen muss man eine Welt nennen. Aber Daves Labyrinth ist ein gefährlicher Ort, **gespickt mit tödlichen Fallen und anderen Unheimlichkeiten.**

DAVE MADE A MAZE ist eine der großen filmischen Überraschungen des Jahres: Mit kleinstem Budget bastelte Regisseur Bill Watterson eine vor **gestalterischem und innendekorativem Einfallsreichtum überlaufende Kartonagen-Welt.** Die In-Sich-Geschlossenheit dieser Preziose in Hellbraun und auch seine perspektivischen Tricks erinnern an üppig ausgestaltete Kulissenfilm-Klassiker wie THE 5,000 FINGERS OF DR. T, seine spielerische Natur – hinter jeder Ecke eine neue Sensation! – ist **eine Hommage an die *Erwachsenenkinderfilme* von Steven Spielberg** aus den Achtzigern. Jedenfalls taumelt man mit glänzenden Augen, betrunken vor lauter Glückshormonen aus dem Kino, denn es braucht nur ein wenig Pappkarton und viel Vorstellungskraft, um eine eigene Welt zu erschaffen. Auf geht's!

In Anwesenheit von Bill Watterson.

Bill Watterson (*1973 in Cleveland, USA) studierte u.a. an der „The Second City" Universität in Hollywood, die auch schon Größen wie Tina Fey und Bill Murray besuchten. Neben der Arbeit als Autor und Regisseur von einigen Web-Serien, war Watterson bisher als Schauspieler in TV-Serien wie BROOKLYN NINE NINE oder THE YOUNG & THE RESTLESS und ebenso in Clint Eastwoods Spielfilm JERSEY BOYS zu sehen. Mit DAVE MADE A MAZE wagt Watterson nun sein Regie-Debüt, welches bereits bei zahlreichen Festivals gezeigt und ausgezeichnet wurde.

HASENFUSS

WTF?!



SWEET, SWEET LONELY GIRL

24.09
18:00

REGIE: A.D. CALVO

US 2016 | 76' | DCP | OF | MIT ERIN WILHEMI, QUINN SHEPHARD, SUSAN KELLERMAN U.A.
: A.D. CALVO : RYAN EARL PARKER : MATTHEW C. LEVY

Classy gothic chiller in which a girl cares for her old aunt and gets (much) more than she's bargained for. Uncanny!

Als Adele von ihrer Familie geschickt wird, um ihre reiche, zurückgezogen lebende Tante Dora zu pflegen, kommt das für die junge Frau wie gerufen: **Endlich ein Ausbruch. Endlich Freiheit.** Doch kaum in der viktorianischen Villa angekommen, legt sich ein Schatten über die Szenerie: Die agoraphobische Tante verlässt weder ihr Zimmer, noch spricht sie mit Adele. Stattdessen kommuniziert sie über Zettel, die sie unter der Türe durchschiebt. Ihre Nichte hat nach strengen Regeln zu arbeiten und zu leben und unter keinen Umständen darf sie jemanden mit ins Haus bringen. Anfänglich hält Adele sich penibel an die Vorgaben. Aber als das porzellanhäutige Mädchen eines Tages die wilde, unabhängige Beth kennen lernt und sich die beiden Frauen immer näherkommen, werden **Grenzen überschritten und Regeln gebrochen** – mit ungeahnten Konsequenzen.

Regisseur A.D. Calvo hat diesen **atmosphärisch wuchtigen Gruselfilm** eindeutig nach den zwischenweltlichen Gothic Chillern der Siebzigerjahre, wie etwa LET'S SCARE JESSICA TO DEATH (siehe /slash Landpartie) geformt: **Ein sinistrer Entwicklungsroman zwischen tanzenden Staubkörnern, langen Schatten und knarzenden Dielen** über das Aufbäumen einer neuen Liebe gegenüber von banalen Konventionen und ewiggestrigen Abläufen. Ein kleiner Film, ganz aus der Zeit gefallen. Wunderschön.

A.D. Calvo (*1967 in Buenos Aires, Argentinien) ist Regisseur, Drehbuchautor und Produzent. 2008 stellt er sein Langfilm-Debüt THE OTHER SIDE OF THE TRACKS, eine romantische Geistergeschichte, fertig. Es folgen THE MELANCHOLY FANTASTIC (2011) und die beiden Thriller HOUSE OF DUST (2013) und THE MIDNIGHT GAME (2013). 2015 feiert er mit THE MISSING GIRL beim 40. Toronto International Film Festival Premiere. SWEET, SWEET LONELY GIRL wurde beim Fantastic Fest in Austin, TX 2016 uraufgeführt.



IT STAINS THE SANDS RED

24.09
21:00

REGIE: COLIN MINIHAN

US 2016 | 92' | DCP | OF | MIT BRITTANY ALLEN, JUAN RIEDINGER U.A.
: STUART ORTIZ, COLIN MINIHAN : CLAYTON MOORE : COLIN MINIHAN

A self-centred Las Vegas chick is transformed into a post-apocalyptic heroine when she is followed by a zombie through the desert wastelands. Best undead movie of the year!

Las Vegas brennt. Und das heißt für Nick und Molly: Rein in den Sportwagen und rasen Richtung Flugfeld, von wo aus ein Bekannter gen Sicherheit jettet. Aber daraus wird nichts: Zuerst bleiben sie mit dem Auto liegen, dann wird Nick von einem Zombie gebissen (und ausgeweidet). **Molly hat nur eine Chance:** Sie muss versuchen, zu Fuß zum Treffpunkt zu gelangen und das heißt tagelange Märsche durch die Wüste, mit einem Untoten auf den Fersen.

IT STAINS THE SANDS RED macht vieles richtig: An die Stelle von computerisierten Zombie-Massen setzt Regisseur Colin Minihan ein einfaches, effektives Bedrohungsszenario. **Eine Frau. Ein Zombie. Und nichts als Wüste.** Brittany Allen, die bald auch in JIGSAW zu sehen ist, ist die große Entdeckung dieses Films: Sie verwandelt Molly von einem abhängigen Halbwelt-Girl in eine **unfreiwillige, unabhängige Heldin der Postapokalypse,** die sich mit Verve und Witz und Ideenreichtum durch diese echt beschissene Situation navigiert. IT STAINS THE SANDS RED ist einer der besten Zombiefilme des Jahres: **Ein atemloser Thriller mit humoristischen Einschüben und einem überraschenden gesellschaftskritischen Unterboden**. Famos!

ZOMBIE SPLATTER SHOW

Colin Minihan (*1985, Kanada) begann schon früh mit Film zu experimentieren und Kurzfilme zu drehen. Zwischen 20 und 30 schuf er fast 100 Musikvideos für Rock- und Popstars aus aller Welt. Mit Stuart Ortiz landete er unter dem Pseudonym „The Vicious Brothers" mit GRAVE ENCOUNTERS (2011) und GRAVE ENCOUNTERS 2 (2012) zwei Kulthits. Aus ihrer Feder stammt auch der Science-Fiction-Horrorstreifen EXTRATERRESTRIAL (2014), bei dem Minihan Regie führte. IT STAINS THE SANDS RED feierte 2016 seine Weltpremiere in Sitges.

[20:00] LIVE CONCERT
BLOODSUCKING ZOMBIES FROM OUTER SPACE
NÄHERE INFOS IM VERANSTALTUNGSTEIL



THE MOLE SONG – HONG KONG CAPRICCIO

MOGURA NO UTA HONG KONG KYOUSOUKYOKU

24.09
23:00

REGIE: TAKASHI MIIKE

JP 2016 | 128' | DCP | OMEU | MIT TOMA IKUTA, SHINICHI TSUTSUMI, RIISA NAKA U.A.
: KANKURÔ KUDÔ : NOBUYASU KITA : KENJI YAMASHITA

A not-so-bright rookie cop infiltrates Tokyo's toughest yakuza gang only to get tangled up in their war with a Chinese clan. Miike-stylized madness ensues. Party!

Wer den ersten Teil von Takashi Miikes greller, bonbonbunter Adaption des Erfolgsmangas „The Mole Song" gesehen hat, weiß, was jetzt kommt: **Eine vergnügungswütige Melange aus Slapstick-Eskapaden, Martial Arts-Kämpfen, gewaltigen Action Set-Pieces und ästhetisch herausfordernden Kostümen**, all das gruppiert um den unwahrscheinlichen Helden Reiji, seines Zeichens talentbefreiter Polizist mit besonderem Hang zu sexuellen Unglücksfällen – was alles nicht erklärt, weshalb er irgendwann **nackt an einem fliegenden Hubschrauber baumelt.** In HONG KONG CAPRICCIO muss Reiji jedenfalls Tokios härtesten Yakuza-Clan infiltrieren. Und als wäre das nicht schon aufregend genug, bereiten die sich gerade auf einen Kampf gegen die chinesischen „Dragon Skulls" vor, der in Hong Kong über die Bühne gehen soll.

Takashi Miike hat wie schon beim Vorgänger großen Spaß beim Choreografieren der immer überlebensgrößeren Krawall-Momente und beweist irgendwann sogar, dass auch ein **Klo-Pümpel als Geheimwaffe** bei einem Martial Arts-Duell taugt. So **schnell, wild und brachial** braust dieser Unterhaltungsbomber an einem vorbei, dass man nach dem Film nicht mehr dieselbe Frisur hat wie davor.

Takashi Miike (*1960 in Yao, Japan) kann, ungelogen, als einer der produktivsten Regisseure bezeichnet werden. Den großen internationalen Durchbruch brachte AUDITION (1999); seine Filme sind seither auch in den Wettbewerben großer Festivals zu finden. 2013 drehte der /slash-Stammgast THE MOLE SONG – UNDERCOVER AGENT REIJI, THE MOLE SONG – HONG KONG CAPRICCIO ist sein 99. Film. Sein 100. und sein 101. Film (!) sind ebenfalls Teil des diesjährigen Festivalprogramms (siehe BLADE OF THE IMMORTAL und JOJO'S BIZARRE ADVENTURE: DIAMOND IS UNBREAKABLE – CHAPTER 1).



/SLASH FILMFESTIVAL SUPPORTS THE SPOT THE DOT FOUNDATION



EVERY YEAR MILLIONS OF PEOPLE GET DIAGNOSED WITH SKIN CANCER.
EARLY DETECTION CAN BE CRUCIAL. REMEMBER: EVEN
"CREATURES OF THE NIGHT" SHOULD DO A REGULAR SKIN CHECK!

THE LIMITED "CREATURES OF THE NIGHT" SCREEN PRINT BY MICHAEL HACKER
IS AVAILABLE VIA WWW.SPOTTHEDOT.ORG/SHOP - ALL PROCEEDS GO TO CHARITY.



FANTASTIC SHORTS COMPETITION CHAPTER II

25.09
18:00

Die Badewanne – nicht nur für Frauen eine Zufluchtsstätte, die zur Erholung und Entspannung einlädt. Hollywood zeigt sie gern als Ort **weiblicher Verletzbarkeit** und auch die Babysitterin, **naiv und geblendet von Verführung,** schlüpft in die klassische Rolle der Verliererin. Wie man so in Dinge hinein geraten kann, zeigt auch MIKE'S – dann macht man eben das Beste draus. Oder auch nicht.

Der südkoreanische Beitrag bietet einfach alles: **Erbarmungslose Special Agents** schlagen **chancenlose Monster** in die Flucht – dann stoßen wir auf die **Untoten**: Rosas Vater flüchtet aus dem Altenheim – doch er birgt ein Geheimnis. Nach einer mysteriösen Epidemie ist Karl einer von vielen Ausgestoßenen. Wir lernen, dass aus Verfolgten Verfolger werden, wenn wir sie **nur schlecht genug behandeln.**

Final wohnen wir einem Exorzismus der anderen Art bei. Im **tödlich sexuellen Wirrwarr** und Streben nach Erlösung, geben sich ein Gottesmann und ein von einem Dämon besessener Fettsack die Hand: **That's the spirit!**

Zum zweiten Mal gibt's beim /slash einen Publikumspreis zu vergeben. Ihr entscheidet, wer im Rahmen der Shorts Competition die 1.000 € Preisgeld, gestiftet vom **Fachverband der Film- und Musikwirtschaft Österreich**, gewinnt! **Auf, zur Wahl!**

PROGRAMM

1. **NOTHING A LITTLE SOAP AND WATER CAN'T FIX**
   von Jennifer Proctor | US 2017 | 9'
2. **THE BABYSITTER**
   von Frédéric Chalté | CA 2016 | 18'
3. **MIKE'S**
   von Lukas Leitner | AT 2016 | 15'
4. **SPECIAL AGENT**
   von Kim Geon | KR 2016 | 18'
5. **THE PLAGUE LA PESTE**
   von Guillermo Carbonell | UY 2017 | 10'
6. **HOPE**
   von Adam A. Losurdo | NO 2016 | 11'
7. **HOLY F__K**
   von Chris Chalklen | GB 2017 | 9'



CULT OF CHUCKY

25.09
20:30

REGIE: DON MANCINI

US 2017 | 91' | DCP | OF | MIT JENNIFER TILLY, FIONA DOURIF, ANDY BARCLAY U.A.
: DON MANCINI : MICHAEL MARSHALL : RANDY BRICKER

In the seventh instalment of the Chucky-franchise the eponymous killer doll invades an asylum for the criminally insane. Blood-soaked fun!

Vier Jahre sind seit den grauenhaften Ereignissen in CURSE OF CHUCKY vergangen. Vier Jahre, die Nica weggesperrt in einer Anstalt für psychisch kranke Straftäter verbracht hat. Mittlerweile ist die junge Frau davon überzeugt (worden), sich die Mörderpuppe nur eingebildet und damals **selbst ihre Familie ermordet zu haben.** Mit einer zweifelhaften Maßnahme versucht ihr Therapeut diese Erkenntnis jetzt zu untermauern: Er gibt Nica eine *Good Guy*-Puppe. Gute Idee! Denn von diesem Moment an häufen sich **grausame Morde in der Anstalt.** Andy, der in seiner Kindheit und Jugend mehrfach gegen die Mörderpuppe gekämpft hat, macht sich auf den Weg, um Nica zu Hilfe zu eilen. Doch dazu muss er zuerst an Chuckys Braut Tiffany vorbei und die geht bis ans Äußerste, um **die Liebe ihres Lebens zu beschützen.**

Puppenvater Don Mancini hat noch nicht genug von seiner Kult-Schöpfung: **Plastik hält ewig** und auch im siebten Teil der Horror-Reihe mangelt es Chucky nicht an kreativem Esprit, um seine Opfer möglichst spektakulär um die Ecke zu bringen. CULT OF CHUCKY ist gleichzeitig eine Art von Familienaufstellung: Figuren aus fast allen vorigen Filmen treten auf, zusammengehalten werden sie von der **blutlüsternsten, wahnsinnigsten Puppe aller Zeiten. Willkommen zurück, Chucky!**

Don Mancini (*1963 in den USA) ist Drehbuchautor, Produzent und Regisseur. Am besten bekannt ist er als Schöpfer der mörderischen Puppe Chucky. 1988 erwachte Chucky in CHILD'S PLAY zum ersten Mal zum Leben. Es folgten CHILD'S PLAY 2 (1990), CHILD'S PLAY 3 (1991) und BRIDE OF CHUCKY. Für alle Chucky-Filme schrieb Mancini das Drehbuch, bei SEED OF CHUCKY (2004) führte er zum ersten Mal auch selbst Regie. Zuletzt erschien 2013 CURSE OF CHUCKY.



HOUNDS OF LOVE

25.09
23:00

REGIE: BEN YOUNG

AU 2016 | 108' | DCP | OF | MIT EMMA BOOTH, ASHLEIGH CUMMINGS, STEPHEN CURRY U.A.
: BEN YOUNG : MICHAEL MCDERMOTT : MERLIN EDEN

A fictional thriller based on the real-life atrocities performed by serial killer couple David and Catherine Birnie. Without a doubt the toughest movie in this year's festival.

1986 entführt, vergewaltigt, missbraucht und tötet das Ehepaar Birnie im westaustralischen Perth vier junge Frauen. Ihrem letzten Opfer gelingt die Flucht und die Serienmörder werden von der Polizei gefasst.

Ben Youngs Regie-Debüt HOUNDS OF LOVE basiert zwar auf dem tatsächlichen Fall, ist aber **keine konventionelle Biografie**: Die Namen sind ebenso verändert wie die Handlungsabläufe; geblieben ist die Faszination für ein kriminelles Ehepaar, das die Ekstase beim **Quälen und Töten junger Frauen als Aphrodisiakum und Seelenkitt begreift.** Und so sind Evelyn und John White wieder in ihrem Auto in Perth unterwegs, auf der Suche nach dem nächsten Opfer. Sie finden es in Vicki, einer Teenagerin, die in den kommenden Tagen und Nächten die Hölle auf Erden durchmacht. Je länger sie allerdings in der Gewalt der Whites ist, desto mehr versteht sie auch, wie sie funktionieren, desto besser wird sie im Ausmachen von Schwachstellen. **Und Vicki weiß, dass ihre Zeit bald abgelaufen ist.**

HOUNDS OF LOVE ist ein gewaltiges Stück Thriller-Kino und der **beste Serienmörderfilm seit Jahren:** Eine beeindruckend gespielte, famos inszenierte Zumutung und insgesamt erschütternde Erfahrung.

Ben Young ist ein australischer Freelance-Regisseur, der bisher neben zahlreichen TV-Produktionen und Musikvideos auch Kurzfilme realisierte, etwa SOMETHING FISHY (2010). 2016 feierte sein Spielfilmdebüt HOUNDS OF LOVE (2016) Weltpremiere beim 73. Filmfestival in Venedig und Young konnte sich im selben Jahr beim Festival International du Film (FIFB) in Brüssel über die Auszeichnung als Bester Regisseur freuen.

FM4.ORF.AT

ORF WIE WIR.

ICH FÜHL MICH SO GRATIS HEIT GHEAT UNS DIE GANZE WÖD

radio FM4

SLASH
festival des fantastischen films

	DO 21.09	FR 22.09	SA 23.09	SO 24.09	MO 25.09	DI
13:00			MY ENTIRE HIGH SCHOOL SINKING INTO THE SEA 77' | OF	THIS GIANT PAPIER MACHE BOULDER IS ACTUALLY REALLY HEAVY 109' | OF		
15:30			JOJO'S BIZARRE ADVENTURE: DIAMOND IS UNBREAKABLE – CHAPTER 1 120' | OMEU	DAVE MADE A MAZE 80' | OF		
18:00	OPENING NIGHT [20:00 UHR] IT 135' | OF GARTENBAUKINO	FANTASTIC SHORTS COMPETITION CHAPTER I 94'	THE TINGLER 80' | OF	SWEET, SWEET LONELY GIRL 76' | OF	FANTASTIC SHORTS COMPETITION CHAPTER II 90'	FAN SHO COM CHA 92'
20:30		[20:00] BLADE OF THE IMMORTAL 140' | OMEU	VERONICA 105' | OMEU	[21:00] IT STAINS THE SANDS RED 92' | OF	CULT OF CHUCKY 91' | OF	BIT 96'
23:00		MAYHEM 87' | OF	KUSO 92' | OF	THE MOLE SONG - HONG KONG CAPRICCIO 128' | OMEU	HOUNDS OF LOVE 108' | OF	68 93'
01:00		[IM ANSCHLUSS] TROUBLE FEATURES SURPRISE MOVIE 106'	BAD BLACK 69' | OF			
IM ANSCHLUSS			[IM ANSCHLUSS] WHO KILLED CAPTAIN ALEX 68' | OF			

DOUBLE FEATURE

DOUBLE FEATURE

WOANDERS

[IM ANSCHLUSS] WELCOME TO THE DERRY DANCEHALL! MIT ILYSSA FISHER (TEAM DEEP END) & COMANTE (CAMOUFLAGE CLUB, TVBG) PHILIALE – EINTRITT FREI!

[01:00 UHR] RHINOPLASTY DAVE MADE A MAZE P.A.P.E.R.C.R.A.F.T. SPECIAL CLUB U | EINTRITT FREI!

ABMARSCH 17:30 ZOMBIE WALK [AB 12:30] RAUM D | MQ

OF = Original Fassung | OmeU = Original mit englischen Untertiteln | = Double Feature

WWW.SLASHFILMFESTIVAL.COM

Vorverkauf ab 8. September 2017. Karten erhältlich im Filmcasino sowie auf **www.slashfilmfestival.com**
Die Kassa öffnet während des Festivals eine Stunde vor der ersten Vorstellung. Reservierungen sind nicht möglich.

26.09	**MI 27.09**	**DO 28.09**	**FR 29.09**	**SA 30.09**	**SO 01.10**
				ZOMBIOLOGY: ENJOY YOURSELF TONIGHT 107' | OMEU	TREMORS 96' | OF
				[+VORFILM 15'] SPIT 'N' SPLIT 87' | OMEU	
NTASTIC ORTS MPETITION APTER III	MON MON MON MONSTERS 110' | OMEU	FASHIONISTA 110' | OF	BOYS IN THE TREES 112' | OF	MY FRIEND DAHMER 107' | OF	/SLASH TOP 3 DIE ERSTE
CH | OF	SURPRISE MOVIE!	LET THE CORPSES TAN 92' | OMEU	PINK FLAMINGOS 93' | OF	COLOSSAL 110' | OF	/SLASH TOP 3 DIE ZWEITE
KILL | OF	IN A GLASS CAGE 112' | OMEU	MEATBALL MACHINE KODOKU 100' | OMEU	FEMALE TROUBLE 89' | OF	KILLING GROUND 89' | OF	/SLASH TOP 3 DIE DRITTE
		DOUBLE FEATURE	DESPERATE LIVING 90' | OF	[+ VORFILM 14'] RETURN TO RETURN TO NUKE 'EM HIGH AKA VOL.2 85' | OF	
			[IM ANSCHLUSS] POLYESTER 86' | OF	[IM ANSCHLUSS] ANTIPORNO 78' | OMEU	DOUBLE FEATURE

JOHN WATERS SPECIAL!

[20:00] LIVE CONCERT
BLOODSLICKING ZOMBIES

[30.9. | 19:00 UHR]
LIVE ON STAGE IM GARTENBAUKINO:
THIS FILTHY WORLD AN EVENING WITH JOHN WATERS

+

[23:00 UHR]
MULTIPLE MANIACS
96' | OF

CLOSING NIGHT

[01:00 UHR]
PARTY MIT CLUB DÉSIRÉE
PHILIALE | EINTRITT FREI!


HAPPY HOUR
17.00 – 19.00 Uhr
Cocktails -40%
CUADRO www.schlossquadr.at
Wien 5 · Margaretenstraße 77 · Tel. 01 544 75 50
SCHLOSS QUADRAT

JETZT AM KIOSK, ALS E-PAPER (AMAZON, GOOGLE, APPSTORE) ODER IM ABO AUF DEADLINE-MAGAZIN.DE



deadline

das Filmmagazin

PLANET TERROR ©2007 WILDBUNCH GERMANY.



FANTASTIC SHORTS COMPETITION CHAPTER III

26.09
18:00

Macht. Sex. Unterwerfung. In LES ÎLES tauchen wir ab in ein **Labyrinth sexueller Gelüste** und in die Sehnsucht wollüstiger Unverfrorenheit. Der **Zombie genießt einen Blowjob** und die Gaffer applaudieren dem exponierten Dreier. Die Lust am Schauen und der sexuell aufgeladene Mord an Frauen, am Schönen, am Erhabenen. Doch das Erhabene schlägt im **Rape-Revenge Kammerspiel** resolut zurück.

Die Brücke zur politischen Unterwerfung schlägt der Beitrag aus Hong Kong EVEN ANTS STRIVE FOR SURVIVAL – bezugnehmend auf das Massaker am Tian'anmen im Jahr 1989 entfaltet sich ein kleines chinesisches Brazil, motiviert durch die Kleinlichkeit der Strafverfolgung. Die absolute Macht des Souveräns nimmt in BON APPÉTIT **kannibalistische Züge** an. WANDERING SOUL geht zurück auf die gleichnamige Militär-Operation der Amerikaner während des Vietnamkriegs. Wer sich einmal in das Tunnelsystem der Vietcong vorgewagt hat, für den heißt es: **Run Baby Run!**

Zum zweiten Mal gibt's beim /slash einen Publikumspreis zu vergeben. Ihr entscheidet, wer im Rahmen der Shorts Competition die 1.000 € Preisgeld, gestiftet vom **Fachverband der Film- und Musikwirtschaft Österreich**, gewinnt! **Auf, zur Wahl!**

PROGRAMM

1. **LES ÎLES**
   von Yann Gonzalez | FR 2017 | 24'
2. **NECK AND NECK**
   von Shaun Clark | GB 2016 | 5'
3. **RESOLUT**
   von Alex Negret | DE 2016 | 11'
4. **EVEN ANTS STRIVE FOR SURVIVAL**
   von Ren Xia | HK 2017 | 20'
5. **BON APPÉTIT**
   von Erenik Beqiri | AL 2016 | 18'
6. **RUN BABY RUN**
   von Perica Antov | AT 2017 | 1'
7. **WANDERING SOUL**
   von Josh Tanner | NZ 2016 | 13'



BITCH

26.09
20:30

REGIE: MARIANNA PALKA

US 2016 | 96' | DCP | OF | MIT JASON RITTER, JAIME KING, MARIANNA PALKA U.A.
: MARIANNA PALKA : ARMANDO SALAS : BRETT W. BACHMAN

An overworked and underappreciated suburban housewife starts living and behaving like a female dog aka a bitch. A feminist satire about creature comforts of an everyday woman.

Eine überarbeitete Hausfrau und Mehrfachmutter legt sich den Gürtel um den Hals und will Schluss machen. Stattdessen markiert dieser mentale Endpunkt den Anfang von etwas Neuem, Unerwartetem: **Jill wird zur knurrenden Hündin, rennt auf allen vieren und splitternackt** durch das Haus und fällt Menschen an. Ihr Ehemann, ein ignoranter Vollkoffer, sperrt sie in den Keller und zeigt sich von der Situation auch ansonsten komplett überfordert: Während die Kinder die **plötzliche Anarchie zu feiern wissen,** stolpert er von einem Nervenzusammenbruch zum nächsten. Beinahe manisch versucht er den Schein einer perfekten Familie aufrechtzuerhalten, während im Haus alles vor die – *Pardon the pun!* – Hunde geht.

Regisseurin Marianna Palka ist gleichzeitig Hauptdarstellerin dieser feministischen Fantasy-Satire, die eine einfache, wenn auch ziemlich außergewöhnliche und radikale Idee zum Katalysator für **eine grundlegende Kritik an den Machtverhältnissen zwischen den Geschlechtern** macht. BITCH ist **Familienaufstellung als Schocktherapie** und ganz nebenbei subtiles Plädoyer für respektvolles Miteinander, all das aber ohne Predigt-Tonfall. Ein kleines Wunder. Wuff!

Marianna Palka (*1981 in Glasgow) ist eine schottische Regisseurin, Drehbuchautorin und Schauspielerin, die hauptsächlich in den USA lebt. 2008 präsentierte sie, mit 26, ihren ersten Langspielfilm GOOD DICK am Sundance Filmfestival, bei dem sie ebenfalls das Drehbuch schrieb, Regie führte und selbst die Hauptrolle spielte. Mit BITCH kehrte sie 2017 nach Sundance zurück. Derzeit ist sie außerdem als Schauspielerin in der Netflix-Serie GLOW zu sehen, wo sie eine Wrestlerin verkörpert.

HASENFUSS

WTF?!



REGIE: TRENT HAAGA

US 2017 | 93' | DCP | OF | MIT MATTHEW GRAY GUBLER, ANNALYNNE MCCORD, ALISHA BOE U.A.
: TRENT HAAGA, NACH DEM ROMAN „68 KILL" VON BRYAN SMITH : NEEDHAM B. SMITH
: VALERIE KRULFEIFER

Doofus Matthew Gray Gubler goes on a blood-drenched road trip where he encounters no less than three Femmes Fatales, all of whom give him a hard time. Boo Hoo!

Liebe tut weh. Sehr weh sogar, wenn man mit Lucy zusammen ist. Als **Femme Fatale** der Güteklasse „Trailer-Trash" hält sie die Zügel in ihrer Beziehung mit dem ambitionslosen Chip fest in der Hand. Der lässt sich schließlich sogar breitschlagen, ihr beim Klauen von jenen 68.000 Dollar zu helfen, die ihr Sugardaddy ihr unlängst unter die Nase gehalten hat. Mehrere Nervenzusammenbrüche und Leichen später befindet sich das *Odd Couple* auf einem **Road Trip durch ein Pulp-Amerika**, bevölkert von Gaunern, Halsabschneidern und Serienmördern.

Trent Haaga ist Regisseur, Drehbuchautor, Produzent und Schauspieler und hat bereits in über 50 Filmen mitgewirkt. Der Horror-Community erstmals in Erscheinung trat er als Darsteller im Troma-Film TERROR FIRMER (1999). Er zeichnet u.a. für das Drehbuch des Publikumspreisträgers beim SXSW Festival 2013 CHEAP THRILLS, des Kulthits DEADGIRL und von Courteney Cox' Regie-Debüt TALHOTBLOND verantwortlich. 68 KILL feierte seine Weltpremiere beim SXSW Festival 2017, wo der Film den Publikumspreis in der Kategorie „Midnighters" erhielt.

Troma-Alumnus Trent Haaga besinnt sich zurück auf seine Bad Taste-Wurzeln und adaptiert mit 68 KILL den gleichnamigen Roman von Bryan Smith, einem der wuchtigsten Vertreter des *New Pulp*. In perfektem Groschenroman-Rhythmus wird man mit abgründigen, aberwitzigen Figuren und Handlungssträngen beschossen. Die (insgesamt drei) Femmes Fatales nehmen sich wie Wiedergängerinnen aus den heiligen Russ Meyer-Hallen aus, allerdings mit etwas weniger Oberweite. Mittendrin: CRIMINAL MINDS-Ermittler Matthew Gray Gubler als Chip auf brachialem Selbstermächtigungstrip. **There will be blood! Lots of it!**

Diagonale, Festival Graz, 13.—18. März 2018 #FestivalOfAustrianFilm diagonale.at Films

Diagonale, Festival des österreichischen Films





Diagonale
Diagonale
Diagonale
Diagonale
Diagonale



Bis 1. Dezember 2017 Films
Filme einreichen! Films
Films
Festival des österreichischen Films
Festival des österreichischen Films
Festival des österreichischen Films
Diagonale, Festival des österreichischen Films
Diagonale, Festival des österreichischen Films



Diagonale Films
Diagonale Films
Diagonale Films
Diagonale Films
Diagonale Films
Diagonale Films



MON MON MON MONSTERS

27.09
18:00

REGIE: GIDDENS KO

TW 2017 | 110' | DCP | OMEU | MIT DENG YU-KAI, KENT TSAI, EUGENIE LIU U.A.
: GIDDENS KO : CHOU YI-HSIEN : LI NIEN-HSIU

Three bullies and their victim capture a female ghoul and torture it. Beautiful crossbreed of high school horror and monster movie, that hits all the right notes, with devastating consequences.

Schlachtfeld Highschool: Einser-Schüler Lin wird unablässig von Klassenkameraden schikaniert. Nachdem er fälschlicherweise bezichtigt wird, Geld gestohlen zu haben, muss er gemeinsam mit den Bullys zum gemeinnützigen Dienst in einer Suppenküche für Obdachlose antreten. Als die vier Jungs auf der Straße von einer Kreatur attackiert werden, gelingt es ihnen sie zu überwältigen: In ihrem Versteck fesseln sie das Monster und **leben ihren Sadismus unverhohlen an ihm aus.** Lin muss entscheiden, ob er sich an der Folter beteiligt und sich so den Respekt seiner Peiniger verdient oder nicht. Was die Teenager nicht wissen: **Ein zweites Ungeheuer hat bereits ihre Spur aufgenommen.**

Die dritte Regiearbeit des Schriftstellers Giddens Ko ist ist ein **rasanter, radikaler Horrorfilm,** der die soziale Hierarchie und Hackordnung in der taiwanesischen Gesellschaft – und insbesondere unter Jugendlichen – als Ausgangspunkt nimmt, um über **menschliche Monster und monströse Menschen** zu erzählen. MON MON MON MONSTERS ist einer der **besten Fantastischen Filme des Jahres:** Ein wilder Ritt durch beunruhigende Trieblandschaften, eine unbedingte Anklage von gesellschaftlicher Verrohung und ein verdammt **unterhaltsamer, enorm spannender und bisweilen schockierender Thriller,** irgendwo zwischen Jack Ketchums „The Woman" und Tod Brownings „Freaks".

Giddens Ko (*1978) ist ein taiwanesischer Regisseur, Produzent und Schriftsteller. Seit dem Jahr 2000 veröffentlichte er unter dem Pseudonym „Jiubadao" über 70 seiner Texte online, viele davon dienten als Vorlage für Theaterstücke, Fernsehfilme und Online Games. Sein Debütlangfilm YOU ARE THE APPLE OF MY EYE (2011) lief im Programm zahlreicher asiatischer Festivals. Im Anschluss produzierte er u.a. CAFÉ WAITING LOVE (2014). Sein zweiter Langfilm als Regisseur MON MON MON MONSTERS feierte seine Weltpremiere beim 41. Hong Kong International Film Festival 2017.



REGIE: AGUSTÍ VILLARONGA

ES 1985 | 112' | 35MM | OMEU | MIT GÜNTER MEISNER, DAVID SUST, MARISA PAREDES U.A.
: AGUSTÍ VILLARONGA : JAUME PERACAULA : RAÜL ROMÁN

"A real shocker about Nazism, eroticism, and childhood that is so violently politically incorrect, it has to be seen to be believed. SALÒ, move over, your big sister's in town." (John Waters)

A former Nazi doctor continues his experiments after the war only to be haunted by one of his victims after a failed suicide attempt. Truly devastating stuff.

Bei seiner Erstaufführung 1986 gleichermaßen gefürchtet und verhasst wie bewundert, ist Agustí Villarongas IN A GLASS CAGE nach wie vor einer der **intelligentesten, grausamsten und beunruhigendsten Filme des spanischen Kinos.**

Der ehemalige Nazi-Arzt Klaus lässt sich nach Kriegsende in Katalonien nieder und führt dort seine **sadomasochistischen Quälereien und Vergewaltigungen** von jungen Buben fort. Als Angelo, eines seiner Opfer, inkriminierende Beweise stiehlt und droht, ihn zu verraten, stürzt Klaus sich vom Hausdach – und überlebt. Von dem Moment an liegt er allerdings in einer „Eisernen Lunge", dem Glaskäfig aus dem Titel. Jahre später wird Angelo zum Pfleger von Klaus: Sein Motiv ist allerdings nicht schnöde Rache, sondern etwas weitaus Abgründigeres.

Villarongas **messerscharfe, gnadenlose Inszenierung** nimmt keine Gefangenen und gönnt dem Publikum keinen einfachen Ausweg. Inspiriert von den Gräueltaten von Gilles des Rais, der Anfang des 15. Jahrhunderts Kinder folterte, vergewaltigte und ermordete, verquickt IN A GLASS CAGE gleich mehrere **Tabuthemen von Nazismus und Sadismus hin zu Pädophilie** und montiert sie zur *Minima Moralia* mit erschütternder Konsequenz. **Ein Meisterwerk!**

Agustí Villaronga (*1953 in Palma de Mallorca, Spanien) gilt als Spezialist für psychologische Abgründe. Auf sein mehrfach ausgezeichnetes Langfilm-Debüt IN A GLASS CAGE (1985) folgten u.a. CHILD OF THE MOON (1989), THE SEA (2000), ARO TOLBUKHIN. IN THE MIND OF A KILLER (2002) und schließlich BLACK BREAD, der spanische Oscar-Beitrag 2010, der mit 9 Goyas ausgezeichnet wurde und mit dem Villaronga auch einem breiteren Publikum bekannt wurde. Zuletzt war sein Film THE KING OF HAVANA (2015) in den Kinos zu sehen.





GARTENBAUKINO & ÖSTERREICHISCHES FILMMUSEUM
PRÄSENTIEREN

A TRIBUTE TO
GEORGE A. ROMERO

Live performance & film screening

3. November 2017, ab 22 Uhr

Tickets & Programm ab 9. September

GARTENBAUKINO

film museum



FASHIONISTA

28.09
18:00

REGIE: SIMON RUMLEY

US 2016 | 110' | DCP | OF | MIT AMANDA FULLER, ETHAN EMBRY, ERIC BALFOUR U.A.
: SIMON RUMLEY : MILTON KAM : TOM SAINTY

A woman who fetishizes clothes meets a guy who shares her passion and starts falling apart. A Nicolas Roeg-infused mind- and time-bending psychological thriller. Madness ensues.

Austin, TX ist nicht nur Heimstatt des weltweit ersten dokumentierten Serienmörders und Live-Music-Capital, sondern auch die gar nicht so geheime Zentrale der US-Thrift-Store-Culture. April und ihr Freund Eric führen gemeinsam einen Laden für gebrauchte Klamotten – was vor allem für sie einem paradiesischen Zustand nahe kommt. Denn April hat eine pathologische Beziehung zu Kleidung: Sie ist **besessen von Farben, Formen und Stoffen, von Gerüchen und Texturen.** Als sie Eric einer Affäre verdächtigt, entgleisen bei ihr Gefühl und Style im Tandem.

Amanda Fuller liefert als April eine preisverdächtige Tour de Force-Vorstellung: Sie allein trägt, zerrt einen durch diese Seelenbespiegelung, ihr Gesicht erzählt abwechselnd von **Leidenschaft, Besessenheit, Wut und Hass.**

Der britische Ausnahmeregisseur Simon Rumley treibt mit FASHIONISTA seine formale Exzentrik auf die Spitze, schneidet die einzelnen Zeitebenen ineinander und stellt damit eine Chronologie der Gefühle über die der Ereignisse. Wenig verwunderlich ist dieser **desorientierende, magnetische, wagemutige Trip** dann auch dem britischen Meisterregisseur Nicolas Roeg gewidmet – der übrigens Simon Rumleys nächstes Projekt produziert.

In Anwesenheit von Simon Rumley.

Simon Rumley (*1970 in England) ist Regisseur, Drehbuchautor und Produzent, dessen Filme bereits mit zahlreichen Preisen prämiert wurden. Zu seinen erfolgreichsten Filmen zählen u.a. THE LIVING AND THE DEAD (2006) und RED, WHITE & BLUE (2011). 2012 steuerte er den Kurzfilm P FOR PRESSURE zu THE ABCs OF DEATH (2012) bei. FASHIONISTA lief beim Fantastic Fest in Austin und beim Tallinn Black Nights Film Festival und erhielt beste Kritiken.



LET THE CORPSES TAN

LAISSEZ BRONZER LES CADAVRES

28.09
20:30

REGIE: HÉLÈNE CATTET, BRUNO FORZANI

BE/FR 2017 | 92' | DCP | OMEU | MIT ELINA LÖWENSOHN, STÉPHANE FERRARA, HERVÉ SOGNE U.A.
: HÉLÈNE CATTET, BRUNO FORZANI : MANU DACOSSE : BERNARD BEETS

Petty criminals get their comeuppance when they hide in a decrepit anarchist colony. A sun-drenched, hyper-stylish nightmare by retro-avantgarde-maestros Forzani & Cattet. A must-see!

Die Filme von Hélène Cattet und Bruno Forzani sind aus dem Erinnerungssumpf geborgene, perfekt geschliffene Diamanten – **ein hochwertiges und scharfkantiges Gegengift zum referenziellen Modeschmuck vieler Genre-Arbeiter.**

In ihrem dritten gemeinsamen Langfilm LET THE CORPSES TAN destilliert das belgische Regie-Paar den ersten Roman des französischen Krimi-Erneuerers Jean-Patrick Manchette in einen **sonnengebräunten Avantgarde-Thriller:** Eine Räuber-Bande flieht mit 250 kg Gold durch den mediterranen Sommer und findet in einem entlegenen, halbverfallenen Weiler das scheinbar perfekte Versteck. An diesem Ort des himmlischen Friedens, an dem der **Duft von vergangenen Orgien** in der heißen Luft hängt, schart die exzentrische Künstlerin Luce den letzten Rest ihrer gegenkulturellen Utopie um sich. Das Gold vergiftet das Idyll und als zwei Dorf-Gendarmen den Weiler aufsuchen, eskaliert die Situation.

LET THE CORPSES TAN ist erneute **Radikalisierung des ästhetischen Prinzips** von Cattet/Forzani: Das spektakuläre Sound-Design – das Knarzen der Lederhandschuhe! – und die grobkörnigen Bilder von Ausnahmekameramann Manu Dacosse graben sich tief hinein in den Glanz des europäischen Genrefilms der Sechziger- und Siebzigerjahre und bergen jenseits von Narration dessen Essenz: **die Triebe, die Körper, ganz viel Blut.**

In Anwesenheit von Hélène Cattet und Bruno Forzani.

Hélène Cattet und Bruno Forzani (*1976) beginnen im Jahr 2000 ihre gemeinsame Arbeit an Kurzfilmen wie CHAMBRE JAUNE (2002) und SANTOS PALACE (2006). 2009 drehen sie ihren ersten Langfilm, AMER, für den sie mehrfach ausgezeichnet werden. Im Anschluss liefern sie mit O IS FOR ORGASM einen Beitrag zu THE ABCs OF DEATH (2012) und drehen ihren zweiten Langfilm THE STRANGE COLOUR OF YOUR BODY'S TEARS (2014), der auch bei /slash ½ 2014 zu sehen war. LET THE CORPSES TAN feierte seine Weltpremiere beim Locarno Festival 2017.



MEATBALL MACHINE KODOKU

28.09
23:00

REGIE: YOSHIHIRO NISHIMURA

JP 2017 | 100' | DCP | OMEU | MIT YOJI TANAKA, YURISA, MIYUKI TORII U.A.
: YOSHIHIRO NISHIMURA, SAKICHI SATO : KEIZO SUZUKI : YOSHIHIRO NISHIMURA

The ultimate J-splatter-gore-feast courtesy of SFX-wiz Yoshihiro Nishimura: Buckets of blood and outrageous character design merge into this year's WTF-party movie #1!

Ach Japan, Land der blühenden Kirschbäume, Teezeremonien und sämtliche Hirnwindungen aufweichender Splatter-Epen. Yoshihiro Nishimura, Effekt-Genie und Regisseur, geht in der lange erwarteten Fortsetzung des Kultfilms MEATBALL MACHINE (2005) aufs Ganze und kredenzt die **Apotheose des J-Gore-Kinos.**

Eine gigantische Glasglocke stürzt aus dem All direkt auf Tokio: Wer das Unglück hat, darunter zu sitzen, der fährt in Bälde wortwörtlich aus der Haut. **Außerirdische Parasiten nisten sich in Menschenhirnen ein** und stimulieren den Körper zur spektakulären Transformation. Fleisch, Muskeln und Metall werden eins, bis menschliche Motorräder (!) durch die Häuserschluchten rasen und **MG-Salven aus Brustwarzen schießen.**

Nishimura verdichtet in diesem Meisterwerk Motive und Ästhetik des japanischen Gore-Kinos zur letztgültigen und vollkommen überhitzten Spezialeffekt-Transzendenz: **Eine Grand Guignol-Blutoper** in frenetisch montierten Bildern und avantgardistischer Radikalität, so vollgestopft mit Wahnsinn und Kreativität, dass die **Augäpfel noch Stunden nach Filmende kreiseln.**

Yoshihiro Nishimura (*1967 in Japan) ist Regisseur, Drehbuchautor und Special Effect und Make-Up Effect Artist. Als letzterer zeichnet er u.a. für Sion Sonos SUICIDE CLUB (2001) und ebenso für den Film, von dem er jetzt die Fortsetzung liefert – MEATBALL MACHINE (2005, Regie: Yūdai Yamaguchi) – verantwortlich. Nishimuras Langfilm-Debüt als Regisseur, TOKYO GORE POLICE (2008), tourte auf einschlägigen Festivals, den ABCs OF DEATH (2012) steuerte er Z IS FOR ZETSUMETSU bei. Bei /slash war Nishimura bereits 2010 mit MUTANT GIRLS SQUAD (2010) vertreten.



Flyer- und Folderverteilungen

Hand-zu-Hand-Verteilungen

Freie Plakat-affichierungen

plakatierung.net
peterfuchs-distribution.com
pinkzebra.org
verein-freiesplakat.at

pink zebra theatre – das Theater und Performance Label
von Peter J.Fuchs "DIRECT MARKETING"



BOYS IN THE TREES

29.09
18:00

REGIE: NICHOLAS VERSO

AU 2016 | 112' | DCP | OF | MIT TOBY WALLACE, GULLIVER MCGRATH, MITZI RUHLMANN U.A.
: NICHOLAS VERSO : MARDEN DEAN : NICHOLAS VERSO

A cool skater dude hooks up with a not-so-cool skater dude, both drift through a surreal Halloween night in Australia anno 1997. Sweet bird of youth as dark fairy tale. Moving!

Am Scheitelpunkt zwischen Kind und Erwachsenem lauert eine zwielichtige Zone, in der die Gefühle stärker, die Ängste größer und die Welten durchlässiger werden. **Halloween 1997 in Adelaide, Australien:** Modems wählen sich ein, Bush und Marilyn Manson sind auf *Heavy Rotation* und Corey und seine Skater-Clique radeln durch die Vorstädte, immer auf der Suche nach dem nächsten Kick, Joint, Bier. Als sie dabei auf den Außenseiter Jonah treffen, dauert es nicht lang, bis der am Boden liegt. Ein einschneidender Moment auch für Corey, denn der merkt, dass er eigentlich keine Lust mehr hat auf derartige Alphamännchen-Aktionen. Also kehrt er seiner Clique den Rücken und wandelt mit Jonah durch die Nacht, in der sich **Fantasie und Wirklichkeit zuerst umtanzen, dann verschränken.**

Nicholas Versos merklich auch aus eigenen Erinnerungsstücken kompilierte **Coming of Age-Fantasie ist dunkelromantisch und bildgewaltig** (Kamera: Marden Dean): Die flüchtige Jugend und ihre noch flüchtigeren Momente, sowie alle Monster und Dämonen, die sich darin verstecken, eingefangen im **dunklen Märchen von einer einzigen Nacht,** die alles und jeden für immer verändern wird.

Nicholas Versos Filmkarriere startete mit Super-8-Musikvideos, unter anderem für Wendy Rule oder The Cat Empire. Er drehte mehrere Kurzfilme, darunter HUGO (2008), FLIGHT (2010) und THE LAST TIME I SAW RICHARD (2013), für den er mehrere Preise, darunter den Australian Academy Award für Kurzspielfilm, erhielt. Für das Fernsehen inszenierte er drei Folgen der Teenager-Fantasy-Serie NOWHERE BOYS. Neben seinen Tätigkeiten beim Film arbeitet er auch für das Theater und als DJ. BOYS IN THE TREES ist sein erster Langspielfilm.



ERHÄLTLICH AUF DVD, BLU-RAY UND
ALS VIDEO ON DEMAND

MYRIAD PICTURES MUSHROOM PICTURES WHITE HOT PRODUCTIONS SOUTH AUSTRALIAN FILM CORPORATION SCREEN AUSTRALIA TOBY WALLACE GULLIVER MCGRATH MITZI RUHLMANN JUSTIN HOLBOROW
CASTING MARIANNE JADE & ANGELA HEESOM MAKE-UP AND HAIR BEVERLEY FREEMAN CREATIVE DESIGNER ERIN ROCHE PRODUCTION DESIGNER ROBERT WEBB COMPOSER SHINJUKU THIEF EDITOR NICHOLAS VERSO DIRECTOR OF PHOTOGRAPHY MARDEN DEAN CO-PRODUCER SANDY CAMERON KATE CROSER BETHANY JONES
mushroom pictures South Australian Film Corporation EXECUTIVE PRODUCERS MICHAEL GUDINSKI IAN KIRK MICK MOLLOY KEVIN MALONEY JON ADGEMIS MARK MORRISSEY PRODUCED BY JOHN MOLLOY WRITTEN AND DIRECTED BY NICHOLAS VERSO

© 2016 BOYS IN THE TREES PTY LTD. SOUTH AUSTRALIA FILM CORPORATION. WHITE HOT PRODUCTIONS PTY LTD. MICHAELGUDINSKI PROMOTIONS PTY LTD. KOJO PRODUCTIONS PTY LTD.
TULLA CAPITAL MANAGEMENT PY LTD. ROMCO BLUE PTY LTD. JOHN MOLLOY. MARK MORRISSEY AND JAGA SECURITIES PTY LTD.

lighthouse-film.com

Lighthouse

MYRIAD PICTURES



ZOMBIOLOGY: ENJOY YOURSELF TONIGHT

30.09
13:00

REGIE: ALAN LO WAI-LUN

HK 2017 | 107' | DCP | OMEU | MIT MICHAEL NING, LOUIS CHEUNG, CHERRY NGAN U.A.
: HE LIANG YU, NICK CHEUK, NG SIU LUN, PANG CHI HOI, CHAN WAI SING : CHAN CHI LAP : ALAN LO

A rectangular chicken lays explosive eggs while two youngsters gear up for battle in this strange mixture of melodrama, zombie comedy and WTF-fest.

Achtung: Das ist kein Zombie-Film. Zwar wanken durchaus einige Untote durch die Straßen von Hong Kong – die in einem tollen Running Gag immer wieder für **Immobilienmakler gehalten werden** –, doch das Regie-Debüt von Alan Lo ist ein weitaus eigentümlicheres Biest.

Im Zentrum stehen zwei Schulfreunde, die ihre infantile Ader noch nicht abgelegt haben und von **Weltrettung und Erfolg bei Frauen träumen**. Als Lones Vater nach fünfzehn Jahren im Gefängnis plötzlich wieder auftaucht, kracht es ordentlich im Heim seiner Ziehmutter, der Opernsängerin Shan, während **Zombies am Haustor kratzen** und ein gewaltiges, **rechteckiges Huhn in mysteriöser Mission explosive Eier um sich schleudert**.

ZOMBIOLOGY: ENJOY YOURSELF TONIGHT wechselt den Tonfall kontinuierlich, ist mal saftiges Melodram inklusive Schmalzmusik, mal Actiongranate mit Verfolgungsjagden und Straßenkämpfen, mal groteske Fantasy, mal famos inszenierter Anime, vor allem aber recht **beherzter und ziemlich belämmerter Jugendfilm.** ZOMBIOLOGY ist eine pralle Wundertüte, soll heißen: Enjoy yourself tonight!

Alan Lo Wai-Lun ist ein chinesischer Regisseur, geboren und aufgewachsen in Hong Kong. Nach seinem Abschluss im Bereich Digital Film and Television am Hong Kong Institute of Vocational Education begann er erfolgreich Kurzfilme zu drehen. SWORD IN 21ST CENTURY (2007), ZOMBIE GUILLOTINES (2012) und THE KILLERS (2013) liefen bei internationalen Festivals und bereiteten den Weg für sein Langfilm-Debüt ZOMBIOLOGY: ENJOY YOURSELF TONIGHT, das seine internationale Premiere beim diesjährigen Neuchâtel International Fantastic Film Festival feierte.

WTF?!



JÉRÔME VANDEWATTYNE

Das kleine Belgien ist aktuell Brut- und Heimstatt des spannendsten und besten Genrekinos Europas. Namen wie Bruno Forzani & Hélène Cattet (AMER, LET THE CORPSES TAN), Fabrice du Welz (ALLELUIA) und Jonas Govaerts (WELP) haben den Fantastischen Film in den vergangenen Jahren auf originelle, im besten Sinn eigenartige Weise bereichert und sind mit ihren Arbeiten bei hochkarätigen internationalen Filmfestivals aufgeschlagen.

Und es sieht ganz danach aus, als würde sich zu dieser illustren Runde sehr bald ein jüngerer Kollege gesellen: Der Mittzwanziger Jérôme Vandewattyne (*1989 in Belgien) ist, das sieht man seinem Kino an, verliebt in die **räudigen, unsicheren, unkategorisierbaren Filme der Sechziger- und Siebzigerjahre**, die man irgendwann unter dem Sammelbegriff Kult versammelt und verwertbar gemacht hat. Spuren von und Gespenster aus den angriffigen Kinowelten von John Waters, Russ Meyer und Lloyd Kaufman finden sich etwa im **knallbunten, frenetischen und übersteuerten Fünfzehnminüter SLUTTERBALL**, einer Auftragsarbeit für das Brüsseler Genrefilmfestival BIFFF zu dessen dreißigstem Geburtstag. Schnelle, desorientierende Schnittfolgen mit einem Drall Richtung Halluzination und Transzendenz findet man sogar in der Webclip-Serie WHAT THE FAKE? mit ausschließlich jugendlichem Cast.

Wenn die Filmwelt Gerechtigkeit kennt, dann muss sie jetzt spätestens mit SPIT'N'SPLIT auf Jérôme Vandewattyne aufmerksam werden: Nicht nur wurde die **delirierende Mockumentary mit einer der lässigsten belgischen Bands überhaupt**, der The Experimental Tropic Blues Band, *on the road* durch halb Europa im **Gonzo-Stil** gedreht, es fließt darin auch zum ersten Mal Vandewattynes Hang zum synästhetischen Exzess mit Transgressions-Versuchen und einem Genre-Korsett zusammen, zum **innovativen, experimentellen Kunst-Schund-Bastard.**





SPIT'N'SPLIT

30.09
15:30

REGIE: JÉRÔME VANDEWATTYNE

BE 2017 | 87' | DCP | OMEU | MIT JEREMY ALONZI, JEAN-JACQUES THOMSIN, DAVID D'INVERNO U.A.
: JÉRÔME VANDEWATTYNE : OLIVER IMFELD : JÉRÔME VANDEWATTYNE, MATHIEU GIRAUD, AYRTON HEYMANS

In this rollicking mockumentary a good guy goes on a road trip with a Belgian rock band, only to document how they live out their darkest dreams and desires. Punk horror!

Der Filmtitel ist dem Pornosprech entliehen und beschreibt die Vorbereitung zum Analverkehr: **Drauf spucken und die Backen auseinander schieben.** Arschfick ist SPIT'N'SPLIT dennoch keiner, selbst wenn's ein wenig weh tut und ziemlich intensiv ist.

Jérôme Vandewattyne tourt mit der belgischen Band The Experimental Tropic Blues Band wochen- und monatelang durch die tiefsten vorstellbaren Konzertlocations, was alle Beteiligten mit einer Mischung aus proletarischem Eifer, Selbstironie und Verzweiflung zu bewältigen versuchen. Die **Blues-, Rock- und Punk-Nummern der Truppe geben das Tongewitter zur Bildebene**, die mal ganz *tagebuchdokumentarisch* aufzeichnet, mal analog zur eigenen Trunkenheit ausschert und sich immer wieder in den Momenten verliert, mit Farbfiltern und anderen exzentrischen Stil-Mitteln den geschehenen Wahnsinn zu vermitteln versucht. Je länger die Reise dauert, desto surrealer wird sie: Ein schwergewichtiger Transvestit, der Milch (?) aus seinen Brüsten in ein Glas spritzt und als Getränk durch die Runde reicht, fällt da schon kaum mehr auf.

Vandewattyne ist mit SPIT'N'SPLIT eines der außergewöhnlichsten Midnight Movies der letzten Jahre gelungen: **Ein Road Trip hin zur Selbstauflösung**, getragen vom beseelten Musizieren der Hauptdarsteller, die irgendwann beginnen, sich zu hassen und das Tor gen Dunkelheit aufstoßen, durch das der Film erhobenen Hauptes und recht ungestüm eilt, um unsere Hirne zum Schmelzen zu bringen. **Tut weh, ist schön und viel zu schnell vorbei.**

In Anwesenheit von Jérôme Vandewattyne.

Vorfilm

SLUTTERBALL

Regie: Jérôme Vandewattyne | BE 2012 | 15'

WTF?!



MY FRIEND DAHMER

30.09
18:00

REGIE: MARC MEYERS

US 2017 | 107' | DCP | OF | MIT ANNE HECHE, ROSS LYNCH, VINCENT KARTHEISER U.A.
: MARC MEYERS : DANIEL KATZ : JAMIE KIRKPATRICK

Jeffrey, Portrait of the Teenage Years of a Serial Killer: Former Disney Channel star Ross Lynch turns in a bravura performance of Dahmer in the years before he became one of the most notorious serial killers in the world. Touching and devastating.

Zwischen 1978 und 1991 ermordete Jeffrey Dahmer, der „Milwaukee Cannibal", insgesamt siebzehn junge Männer. **Er verspeiste ihr Fleisch, hatte Sex mit ihren Leichen und bewahrte Teile ihres Skeletts auf:** Die Monstrosität seiner Verbrechen fütterte den Dahmer-Mythos und verschaffte ihm einen Eintrag im Popkultur-Gedächtnis. Das gut dokumentierte Wissen über den erwachsenen Dahmer, den Serienmörder, ist das **Hintergrundrauschen für einen außergewöhnlichen Jugendfilm.**

Basierend auf der autobiografischen Graphic Novel „My Friend Dahmer" von Derf Backderf erzählt der gleichnamige Film von einem **immer apathischer werdenden, sozial zunehmend isolierten Teenager mit einer unheiligen Faszination für Tierkadaver**, die er in Säurebädern auflöst und deren blank polierte Knochen er immer dann in der Hand hält, wenn er besonders nervös ist. Es ist die Geschichte von Jeffrey Dahmer, der in einem soliden, leicht zerrütteten Mittelklasse-Haushalt in einer ruhigen Gegend aufwächst und für kurze Zeit Popularität erlangt, als er vor seinen Mitschülern epileptische Anfälle nachspielt. „Doing a Dahmer" nannten das damals alle, auch Derf Backderf, der zu dieser Zeit mit Jeffrey Dahmer befreundet war und aus seinen Erinnerungen die Graphic Novel destillierte.

MY FRIEND DAHMER liefert keine Erklärungen für dessen spätere Verbrechen, sondern ist genau beobachtetes **Porträt eines Einzelgängers, großartig dargestellt** vom ehemaligen Disney Channel-Star Ross Lynch.

Der US-amerikanische Filmemacher Marc Meyers begann seine Karriere in verschiedenen Theatergruppen in New York, bevor er 1998 seinen ersten Kurzfilm, 86 CUSTOMER, drehte – mit gestohlenem 35mm-Filmmaterial. Seinem ersten Langfilm, APPROACHING UNION SQUARE (2006), folgte 2010 HARVEST und 2015 HOW HE FELL IN LOVE. Marc Meyers' vierter Spielfilm, MY FRIEND DAHMER, feierte seine Weltpremiere beim Tribeca Film Festival 2017.



REGIE: NACHO VIGALONDO

US 2016 | 110' | DCP | OF | MIT ANNE HATHAWAY, JASON SUDEIKIS, DAN STEVENS U.A.
: NACHO VIGALONDO : ERIC KRESS : LUKE DOOLAN, BEN BAUDHUIN

Anne Hathaway stars as likeable alcoholic loser, who discovers she shares a special bond with a kaiju devastating South Korea. Very sweet and very WTF at the same time.

Gloria trinkt gerne und oft und viel. Als ihr Freund sie verlässt und gleichzeitig aus der gemeinsamen Wohnung schmeißt, kommt sie bei Oscar unter, der ihr auch einen Job in seiner Bar verschafft. Etliche Abstürze später wacht eine verkaterte Gloria auf einem Spielplatz auf – und erfährt später, dass gerade ein *Kaiju*, also ein **gigantisches Monster, durch Seoul stampft.** Es dauert zwar etwas, jedenfalls bis zur Ausnüchterung, aber Gloria wird immer mehr klar, dass sie auf irgendeine Weise mit dem Ungeheuer verbunden ist und dass sogar dessen Bewegungen mit den ihrigen korrespondieren. Kompliziert wird es, als sie ihre mysteriöse Verknüpfung mit dem *Kaiju* Oscar verrät, der natürlich gleich selbst auf den Spielplatz stürmt und so einen **gewaltigen Mecha-Roboter** erscheinen lässt. So viel sei gesagt, nicht einmal in Seoul ist Platz genug für zwei Giganten.

Der spanische Genrekino-Innovator Nacho Vigalondo liefert mit COLOSSAL eine **herzallerliebste und ziemlich spektakuläre Fantasy-Allegorie** darüber ab, was passiert, wenn wir alle unseren inneren Monstern freie Hand lassen. Notiz: Es wird teuer. Anne Hathaway genießt es nach Verausgabung in diverser Hollywood-Ware merklich, hier nicht nur gegen den Strich besetzt zu sein, sondern auch noch ein *Kaiju* verkörpern zu dürfen. Sehr, sehr schön!

Nacho Vigalondo (*1977 in Cabezón de la Sal, Spanien) hat in seiner bisherigen Karriere schon mehr als 80 Preise gewonnen. Bereits sein Langfilm-Debüt TIMECRIMES (2007) erregte internationales Aufsehen beim Fantastic Fest in Austin, TX, 2008, wo der Film als bester Spielfilm ausgezeichnet wurde. Nach EXTRATERRESTRIAL (2011) folgte OPEN WINDOWS (2014), der bei zahlreichen Festivals gezeigt wurde und für einen Goya in der Kategorie „Beste Spezialeffekte" nominiert war. COLOSSAL feierte seine Weltpremiere beim Toronto International Film Festival 2016.

Präsentiert von
radio FM4



KILLING GROUND

30.09
23:00

REGIE: DAMIEN POWER

AU 2016 | 89' | DCP | OF | MIT HARRIET DYER, IAN MEADOWS, STEPHEN HUNTER U.A.
: DAMIEN POWER : SIMON CHAPMAN : KATIE FLAXMAN

The vacation of two love birds goes truly shitty when they stumble upon some sadistic hillbillies. Classy and devastating exploitation, made in Australia.

Da plant man ein romantisches Wochenende in der Natur und just dann hat noch jemand sein Zelt am selben Seeufer aufgeschlagen. Als bis zum Abend allerdings keiner von den anderen Campern auftaucht, verwandelt sich die latente Genervtheit von Ian und Sam in manifeste Sorge: Wo könnten sie stecken? Ist ihnen etwas zugestoßen? Nachdem sie ein komplett erschöpftes Kleinkind im Wald finden, bestätigen sich **die schlimmsten Befürchtungen.** Dabei beginnt für das Paar da erst der eigentliche Albtraum.

Survival-Thriller gibt es wie Sand am Meer: Wenige davon erreichen allerdings nur annähernd die **fiebrige Intensität und zugespitzte Klarheit** dieses australischen Regie-Debüts. Damien Power setzt in KILLING GROUND auf die menschliche Urangst, fernab der Zivilisation und damit auch jeder Hilfe, in eine direkte Konfrontation mit dem Bösen zu geraten: Dass daraus **einer der besten und härtesten Thriller des Jahres** wird, das liegt nicht zuletzt an seinen fein ausgearbeiteten Figuren, der dramatischen Wirkung der australischen Wildnis und Powers' **geschickter Inszenierung,** die die ZuschauerInnen mit leisen Tönen ködert, bevor **die dramaturgischen Hammerschläge erdonnern.** Logische Konsequenz: Den nächsten Zelturlaub wird man sich gut überlegen.

Damien Power ist in Launceston, Tasmanien, aufgewachsen, einer Stadt mit 60.000 EinwohnerInnen und einem Kino. Genau dort hat er sich in den Film verliebt. Im Anschluss an seinen Umzug nach Sydney begann er Drehbücher zu schreiben und Regie zu führen. Schließlich folgte ein Regiestudium an der Australian Film, Television and Radio School. Mehrere seiner Kurzfilme, u.a. BAT EYES (2012), wurden mit Preisen ausgezeichnet und auf internationalen Festivals gezeigt. KILLING GROUND ist sein Langfilm-Debüt und lief beim Sundance Film Festival.



NACHT AUF 01.10

30.09

01:00

RETURN TO RETURN TO NUKE .EM HIGH AKA VOL. 2



IM ANSCHLUSS

ANTIPORNO

REGIE: LLOYD KAUFMAN

US 2017 | 85' | DCP | OF | MIT ASTA PAREDES, CATHERINE CORCORAN U.A. : TRAVIS CAMPBELL U.A. : JUSTIN DUVAL

Lesbian heroines try to take down a food-poisoning corporation, while their food transforms Tromavillians into butt-ugly cretins. Subversive Splatter Tromasterpiece by Lloyd Kaufman!

Für alle, die nicht wissen, was „Troma" ist: Schämt euch! 2014 war der Ober-Honcho des vermutlich **relevantesten und besten unabhängigen Filmstudios aller Zeiten**, Lloyd Kaufman, beim /slash zu Gast und wir hätten ihn gern wieder eingeladen. Aber er hatte keine Zeit. Das mit Abstand **dementeste *Tromasterpiece*** Kaufmans ist eine **voll gepackte Wundertüte an essenziellem Schlockismus** und subversiver Gesellschaftskritik. Nachdem in Teil 1 ein gieriger Unternehmer ganz Tromaville mit Sondermüll-Kantinenessen in *Cretins* verwandelt hat, muss **das lesbische Paar Chrissy und Lauren erneut antreten, um die Welt zu retten.**

REGIE: SION SONO

JP 2016 | 78' | DCP | OMEU | MIT AMI TOMITE, MARIKO TSUTSUI U.A. : SION SONO : MAKI ITO : JUNICHI ITO

Japanese genre terrorist Sion Sono tributes the Nikkatsu roman porno-genre by dismantling it. A vicious satire on Japanese gender construction and hierarchies.

Im vergangenen Jahr startete Nikkatsu seinen Roman Porno-Reboot und beauftragte fünf Regisseure, das einflussreiche Genre neu zu beleben. Der radikalste und beste Entwurf kommt, wenig überraschend, von **/slash-Liebling Sion Sono**: ANTIPORNO ist **körpersaftige Hommage an ein legendäres Sub-Genre**, gleichzeitig feministische Untergrabung desselben und lustvolles Kaputtschlagen von japanischen Geschlechterverhältnissen. **Das ist Sexploitation der Güteklasse Sono.** Soll heißen, dass sich Geilheit und Gescheitheit nicht ausschließen, sondern gegenseitig befruchten: Der resultierende Orgasmus ist ein ganzheitlicher, das Glück danach ein bleibendes.

Vorfilm

DOLPHINMAN BATTLES THE SEX LOBSTERS

Regie: John Brennan | US 2016 | 14'

DOUBLE FEATURE

WTF?!

HASENFUSS

Kaufman gründete 1974 gemeinsam mit Michael Herz „Troma". Er drehte Kultfilme wie THE TOXIC AVENGER (1984) oder CLASS OF NUKE 'EM HIGH (1986). RETURN TO RETURN TO NUKE 'EM HIGH AKA VOL. 2 ist die Fortsetzung von RETURN TO NUKE 'EM HIGH VOL. 1 (2013).

Sion Sono (*1961 in Japan) hat bereits Kultstatus. Einige seiner Filme liefen mit großem Erfolg bei zahlreichen internationalen Festivals, etwa LOVE EXPOSURE (2008). Das /slash zeigte 2015 neben TOKYO TRIBE (2014) auch LOVE & PEACE (2015) und TAG (2015).

BUSCH MEDIA GROUP

Hinter den Masken. Unter den Helmen. Kleine Stars. Großer Sternenkrieg.

Es war einmal vor langer Zeit in einem Filmstudio unweit von London...

ELSTREE 1976

Ein Film von Jon Spira



"ICH HABE MACBETH GESPIELT. […] ICH HABE AM ROYAL COURT THEATER IN LONDON VORSTELLUNGEN GEGEBEN. ABER AUF MEINEM GRABSTEIN WIRD STEHEN: ‚HIER LIEGT GREEDO'."

PAUL BLAKE

JETZT ÜBERALL ERHÄLTLICH!







DIE FLOTTE FLOTTE

PKW + LKW Verleih

www.flott.at

JOHN WATERS CARTE BLANCHE



TREMORS

01.10
13:00

REGIE: RON UNDERWOOD

US 1990 | 96' | 35MM | OF | MIT KEVIN BACON, FRED WARD, FINN CARTER, MICHAEL GROSS U.A.
: BRENT MADDOCK, S. S. WILSON : ALEXANDER GRUSZYNSKI : O. NICHOLAS BROWN

"A great, hilarious special effects movie about giant killer worms who desperately want to devour human prey." (John Waters)

Gigantic earthworms devour a small community in the Nevada desert, with only a handful of individuals taking on the fight against the subterranean monsters. One of the best creature features of the 90s!

Im verschlafenen Wüstenkaff Perfection in Nevada rumpelt's ordentlich: Val und Earl, zwei Handlanger, die sich mit Gelegenheitsjobs über Wasser halten, entdecken den abgetrennten Kopf eines Schäfers und glauben zuerst an einen **Mörder in ihrem Paradies.** Ganz falsch ist das nicht, allerdings lauert die Bedrohung unter der Erde: Wie eine Seismologin später bestätigt, rasen **gewaltige Würmer, so genannte „Graboiden"** um den Ort herum und krallen sich mit ihren Tentakeln jeden, der sich nicht in Sicherheit bringt.

Ron Underwoods TREMORS, hierzulande besser bekannt als IM LAND DER RAKETENWÜRMER, ist ein cleverer Rückgriff auf klassische B-Filmszenarien aus den Fünfzigerjahren: Eine Truppe höchst unterschiedlicher, illustrer Charaktere, darunter auch der famose Michael Gross als schießwütiger Waffennarr Burt Gummer, muss sich zusammenraufen, um im Kampf gegen die Monster eine Chance zu haben: Unvergesslich etwa der **nervenaufreibende Stabhochsprung zwischen Felsen**, auf denen man in Sicherheit vor den „Graboiden" ist, während ein Sturz auf den Wüstenboden den sicheren Tod bedeutet. TREMORS ist **famos gespielt, flott inszeniert** und nicht zuletzt aufgrund der fantastischen Tricks und Kreaturen-Effekte immer noch **einer der besten – und lustigsten! – Monsterfilme** der Neunzigerjahre.

Ron Underwood (*1953) ist ein US-amerikanischer Regisseur und Produzent. Er arbeitet lange Zeit für TV-Produktionen bevor er anfängt Kurzfilme zu drehen. 1990 führt er bei seinem ersten Spielfilm TREMORS Regie. Der Film wird von der Kritik gelobt und entwickelt schnell Kultstatus. Im Anschluss dreht er den Kassenschlager CITY SLICKERS (1991). Nach dem Misserfolg THE ADVENTURES OF PLUTO NASH (2002) kehrt Underwood wieder zu seinen Wurzeln zurück und dreht erfolgreich Low-Budget-Filme und TV-Produktionen.





REGIE: TO BE DISCOVERED

Surprise! Surprise! Auch wenn ihr Überraschungen ansonsten eher abgeneigt seid, das /slash-SURPRISE MOVIE! solltet ihr euch keinesfalls entgehen lassen, da könnt ihr alle fragen, die schon dabei waren. ALLE. Ein buntes Überraschungsei von Film, sozusagen, es kann blutig, lustig, wahnsinnig, zum Nägel beißen oder voll der wilden Körperkünste sein, lasst euch überraschen!

DIE /SLASH TOP 3!

Die besten, die schönsten, die grauslichsten, die begehrtesten, die ungeheuerlichsten, die raffiniertesten Filme, also **die Crème de la Crème** der vorangegangen 10 Festivaltage kredenzen wir euch am letzten /slash-Tag: es sind die TOP 3, also seid dabei!!!

Details während des Festivals im Filmcasino, auf www.slashfilmfestival.com und über unsere wunderbaren Social Media-Kanäle.

01.10. | 18:00 | 20:30 | 23:00



/SLASH FESTIVAL TRAILER 2017

Der heurige Festival-Trailer stammt vom österreichischen Underground-Kultregisseur Martin Nechvatal und ist ein kristalliner RMX von zwei früheren, herzhaft gewürzten DIY-Blutbeuschel-Arbeiten des österreichischen Herschell Gordon Lewis. Wir lernen: Herr Nechvatal war immer schon dort, wo wir versuchen hinzukommen. Eine Frage bleibt: How much is that doggie in the window?



VERANSTALTUNGEN







EINTRITTFREI

OPENING NIGHT: WELCOME TO THE DERRY DANCEHALL! MIT DJ'S ILYSSA FISHER (US, TEAM DEEP END) + COMANTE (AT, CAMOUFLAGE CLUB, TVBG)

21.9. | ca. 22:30 Uhr
Gartenbaukino / philiale
1., Parkring 12

Im Anschluss an die Premiere von IT tauchen wir das Foyer des Gartenbaukinos, die philiale, in **ein Meer voll Luftballons** und feiern mit unserem **lässig-düsteren Plattenaufleger-Duo** Ilyssa Fisher und Comante die Eröffnung der achten Festivalausgabe! Bleibt nur mehr zu sagen: **„We all float down here, and you will too."**

Ilyssa Fisher kommt jedes Jahr extra aus den USA um am /slash ihrer Liebe zum Horrorfilm zu frönen. 2016 bespielte sie schon die Closing Night mit **darken Synth- und Elektro-Klängen**, in diesem Jahr gibt sie uns in der Eröffnungsnacht den Beat für die bevorstehenden Festivaltage vor!

Comante ist ein Teil der „Vienna Black Gloves", die unter anderem als Vorgruppe des letzten Goblin Konzertes in Wien für **dunkle Synth-Schauer** sorgten. Als DJ wird uns Comante ebenfalls musikalisch in die dunklen Ecken des Genrefilms entführen. This is battery acid for the brain!

EINTRITTFREI

RHINOPLASTY DAVE MADE A MAZE P.A.P.E.R.C.R.A.F.T. /SLASH SPECIAL

23.9. (Nacht auf 24.9.) | 01:00 Uhr
Maze of Doom & Delight: Club U
1., Karlsplatz

GET LOST WITH US IN THE NERVE TINGLING WORLD THAT IS BUILDING CHEAP SHIT FROM PAPER AND CARDBOARD!!!! GO WILD, IT'S GONNA BE A-MAZING (haha, see what we did there?!?)

EINTRITTFREI

CLOSING NIGHT: AFTERPARTY CLUB DÉSIRÉE

30.9. (Nacht auf 1.10.) | ca. 01:00 Uhr
Gartenbaukino / philiale
1., Parkring 12

Aller Abschied ist schwer. Zum Festivalabschluss freuen wir uns nach einem fulminanten John Waters Abend deshalb umso mehr auf den Club Désirée, der uns mit feinsten Klängen **von Boogie bis Soul, von Disco bis Rap, von Funk bis House** im Foyer des wunderbaren Gartenbaukinos bis in die Morgenstunden das Tanzbein schwingen lässt. Begleitet von diesem **eklektischen Mix**, der stets von der Liebe zu schwarzer Musik durchdrungen ist, fällt uns der Abschied von /slash 2017 vielleicht schon etwas leichter. Also los: Tanzen ist das beste Mittel gegen Wehmut!

Weitere Details zu allen Veranstaltungen unter www.slashfilmfestival.com





EINTRITTFREI

THE RETURN OF THE ZOMBIE-WALK!

24.9. | 12:30 Uhr
Raum D / MuseumsQuartier
Museumsplatz 1/5

Auch Zombies brauchen mal Pause, **das untote Leben ist nämlich ein durchaus anstrengendes**, der Zombie-Gang schlägt aufs Kreuz, das Röhren und Gröhlen auf die Stimmbänder, Blut und Gekröse jucken auf der Haut. Umso größer ist da natürlich die Freude darüber, dass sich nach einem Jahr Erholung **endlich wieder ein Tross von Untoten** durch die Stadt schleppen wird!

Zombie-Papa Johannes Grenzfurthner von monochrom führt gemeinsam mit Bandmitgliedern der Bloodsucking Zombies from Outer Space die Horde gewohnt versiert an, wenn's wieder vom MuseumsQuartier Richtung Filmcasino geht. Dieses Jahr gibt's **auch musikalische Begleitung, sowie eine Weinverkostung** (!) nach dem anstrengenden Marsch (siehe Konzert). Als krönenden Abschluss präsentieren wir einen Zombie-Film (siehe IT STAINS THE SANDS RED)!

Zum Ablauf: Ab 12:30 Uhr können sich die Schnellsten von euch im Raum D/MQ gratis durch professionelle Make Up-KünstlerInnen des WIFI Wien mit Eiterbeulen und Kunstblut optisch verschönern lassen! Für die langsameren, klassischeren Zombies steht die Selbstbedienungs-Zombiefication-Station mit Basis-MakeUp zur Verfügung.

Um 17:30 Uhr startet der Zombie-Walk dann in Richtung Filmcasino und wankt dort um ca. 19:00 Uhr ein.

EINTRITTFREI

KONZERT: BLOODSUCKING ZOMBIES FROM OUTER SPACE

24.9. | 20:00 Uhr
Filmcasino

Die Bloodsucking Zombies from Outer Space, die an Halloween übrigens ihr 15-jähriges Bandjubiläum in der Arena feiern, sind bereits jetzt in Party-Laune und zudem nicht nur der Musik zugetan, nein, **sie keltern auch ihren eigenen Wein!** Den Blood Red Rigor Mortis Wine aus Transilvanien (wirklich!) gibt's dann auch ab ca. 19:00 Uhr vor dem **kleinen Konzert der Band** zum Verkosten. Zum Wohl!

Ab 19:00 Uhr gibt es Zählkarten für das Konzert an der Kinokassa im Filmcasino – hier gilt wie so oft: First come, first served!

In Kooperation mit:

monochrom

BLOODSUCKING ZOMBIES FROM OUTER SPACE

Weitere Details zu allen Veranstaltungen unter www.slashfilmfestival.com



BATTLE OF THE BEEHIVES

29.9. | vor FEMALE TROUBLE UM 23:00

Wenn es eine Frisur gibt, die für John Waters' Werk steht, dann ist das ohne Zweifel der Beehive. Die absolute und unbedingte **Königin aller hochtoupierten Haartrachten** wurde 1960 von der visionären US-Amerikanerin Margaret Vinci Heldt erfunden, und besonders würdevoll von Divine getragen.

Anlässlich unserer John Waters-Nacht laden wir zum „Battle of the Beehives": **Je höher desto besser**, lautet die Devise! Präsentiert eure **Bienenkorb-Frisur** im Vorprogramm von FEMALE TROUBLE und überzeugt das Publikum mit einer kurzen Tanzeinlage davon, dass er euch am besten steht.

Dem Gewinner oder der Gewinnerin winken **1x2 Freikarten für den John Waters-Abend** am 30. September im Gartenbaukino mit John Waters' Live-Show „This Filthy World" und einem Screening seines Klassikers MULTIPLE MANIACS!

Bleibt nur noch zu sagen: Let there bee hive!

Battle-Time: 23:00, vor FEMALE TROUBLE

Anmeldung am 29. September zwischen 19:30 und 20:00 Uhr im Filmcasino-Foyer. Für Teilnehmer und Teilnehmerinnen am Wettbewerb ist der Eintrittt zur Vorstellung von FEMALE TROUBLE frei.

Achtung: Beschränkte Teilnehmerzahl!



Weitere Details zu allen Veranstaltungen unter www.slashfilmfestival.com



LET'S SCARE JESSICA TO DEATH. © Paramount Pictures

/SLASH LANDPARTIE – WILL I SURVIVE?

07.10.
15:00

EIN STEIRISCHER KINOABEND DER DRITTEN ART

Untote in Neuberg an der Mürz! In diesem Jahr breitet sich das /slash weiter gen Süden aus und befällt eine kleine Gemeinde in der Steiermark. Für das Festivalprogramm des steirischen herbst hat das /slash-Team nämlich **drei selten gezeigte Klassiker des Horrorkinos** ausgegraben, in denen sich alles um untote Wiedergänger dreht. Zombies haben hier allerdings nichts zu suchen – Untote sind nämlich **keine seelenlosen Fleischsäcke**, sondern unheimlicherweise in ihrem Verhalten kaum von ihrem Selbst zu Lebzeiten zu unterscheiden.

Im modernen Gothic Horror LET'S SCARE JESSICA TO DEATH von John Hancock reist eine psychisch labile junge Frau in ein **altes Haus an einem dunklen See** und stellt fest, dass hier schon eine gewisse Emily eingezogen ist. Bob Clarks DEATHDREAM erzählt von einem Vietnam-Veteranen, der nach seiner Rückkehr in die US-amerikanische Kernfamilienvorstadt mit **erratischem, gewalttätigem Verhalten irritiert.** In DEAD & BURIED schließlich, aus der Feder des ALIEN-Autors Dan O'Bannon, ermittelt ein Sheriff im Fall einer brutalen Mordserie. Als er einen Passanten mit dem Auto anfährt und der **abgetrennte Arm am Kühlergrill noch fröhlich vor sich hinzuckt**, bis ihn das Unfallopfer ergreift und davonrennt, zweifelt er an seinem Verstand.

In Kooperation mit:

www.steirischerherbst.at
22/09-15/10/2017
info@steirischerherbst.at

Drei erlesene /slash-Filme zeigen:
Die Toten leben nirgendwo länger als im Kino.

19:30
LET'S SCARE JESSICA TO DEATH
US 1971, REGIE: JOHN D. HANCOCK

22:00
DEATHDREAM
CA 1974, REGIE: BOB CLARK

00:00
DEAD & BURIED
US 1981, REGIE: GARY SHERMAN

Wo: VAZ Mürzer Oberland
Bahnhofstraße 4
8691 Neuberg an der Mürz / Ortsteil Kapellen

Kein fahrbarer Untersatz verfügbar? Wir fahren mit euch aufs Land! Ein **Shuttlebus**, der euch in die Steiermark und wieder zurück in die Stadt bringt, ist schon organisiert.

Landpartie Kombiticket
für alle Filme inkl. Shuttlebus: 20 €
Karten (Achtung! Begrenzte Stückzahl!) sind ab 8.9. ausschließlich an der Filmcasino-Kassa erhältlich!

Abfahrtszeit Shuttlebus in Wien: 15:00
Abfahrtsort: Bushaltestelle der Buslinie 59A
bei der Oper, Opernring 1, 1010 Wien
Rückfahrt nach Ende der letzten Vorstellung, um ca. 02:00 Uhr.

Details und Updates zu /slash Landpartie und Shuttlebus unter www.slashfilmfestival.com

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:
Verein zur Förderung des Fantastischen Films
(ZVR 573264184)
Brestelgasse 18/2, 1160 Wien
office@slashfilmfestival.com

Texte: Markus Keuschnigg,
Carla Maria Losch, Saskia Pramstaller, John Waters
Anzeigenverkauf: Magdalena Pichler
Lektorat / Redaktion:
Katharina Riedler, Alexander Kremmers
Satz + Grafik: Fabian Stiebler
Illustration: André Breinbauer
Bildnachweis: M. Sümbültepe / M. Wolowicz / Club Désirée (S. 62), H. Pribitzer / G. Goldmann & BZFOS (S. 63), jeweiliger Filmverleih/Weltvertrieb/Produktionsfirma



Team
Festivalleitung: Markus Keuschnigg
Programmberatung: Severin Fiala, Veronika Franz, Andrey Arnold, Christoph Huber
Einreichungen: Milena Nikolic
Selektion Kurzfilme: Carla Maria Losch, Milena Nikolic
Förderungen & Finanzen: Lisa Theresa Buchwiser
Vereinsagenden & Protokoll: Lisa Theresa Buchwiser
Technische Leitung & Ticketing: Wolfgang Pielmeier
Programmkoordination & Kopiendispo:
Maria L. Felixmüller, Wiktoria Pelzer
Kooperationen & Marketing: Susanne Jäger
Merchandising: Kim Schmid
Sponsoring: Lukas Kirisits
Produktion: Milena Nikolic, Kim Schmid
Hospitality: Eva Krenner
Crowdfunding: Kim Schmid
Int. Kommunikation & Buchhaltung: Thomas Völk
Location Design: Andy Reiter
Events: Thomas Weinmann (Leitung),
Marije Kruis, Barbara Lukasch (Assistenz)
Dokumentation: Hanna Pribitzer, Mercan Sümbültepe
Webmaster: Thomas Fadrus | fadr.at
Presse & Drucksorten:
Saskia Pramstaller | diehalbstarken.at
Illustration: André Breinbauer | automixis.com
Grafik & Design: Fabian Stiebler | staygoldgfx.com

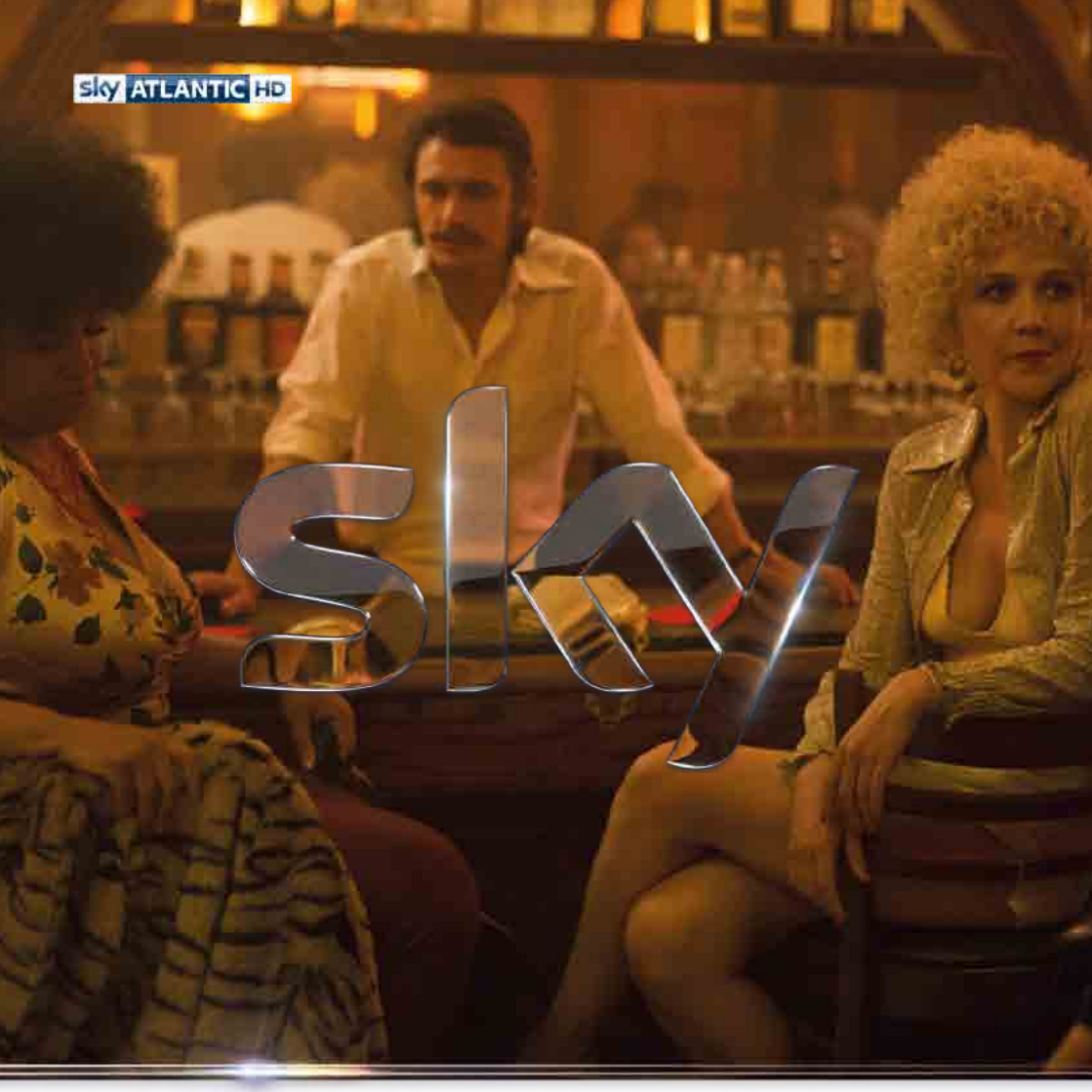
Wir danken ... Carina Adler / Mark Afrouz / Susan Allenback / Andrey Arnold / Larissa Bainschab / Doris Bauer / Milo Bauer / Eva Baumgartner / Karin Bayerle / Juliette Béchu / Jack Bell / Michaela Bertagnolli / Markus Betz / The Bloodsucking Zombies from Outer Space / David Bogner / John Brennan / Artur Brzozowski / Sanling Chang / Alessandro Chia / Club Désirée / Frederike Dellert / Laurena Dier / Harald & Irma Dolezal / Christine Dollhofer / Elodie Dupont / Daniel Ebner / Bernd Eischeid / / Anaïs Emery / Petra Erdmann / Sylvia Faßl-Vogler / Severin Fiala / Herr Finnland / Marco Fischmann / Veronika Franz / Christian Fuchs / Peter & Vanja Fuchs / Mami Furukawa / Rainer Fussenegger / Joshua Grannell / Roland Gratzer / Johannes Grenzfurthner / Tobias Greslehner / Sarah Griffiths Andre Groenhoff / Benjamin Gruber / Michael Hacker / Stefan Hahn / Ben Havlicek / Veit Heiduschka / Stefan Hinterecker / Sabine Hofmann / Consuelo Holtzer / Sebastian Höglinger / Christoph Huber / Fanny Jacobson / Peter Jarowey / Roger Kaufmann / Michael Kavouras / Thomas Keuschnigg / Gerald Knell / Hans König / Inga König / Peter Leitner / Oliver Lingens / Markus Lust / Christoph Mayer / Judith Mayr / Christoph Meiser / John Charles Meyer / Marija Milovanovic / Werner Müller / Michael Müllner / Martin Nechvatal / Christian Nicolson / Hanni Nobis / Diane Paradiso / Maša Pece / Moritz Peters / Roman Pfandler / Claus Philipp / Kerstin Plank / Markus Prasse / Christoph Prenner / Hanna Pribitzer / Jo Proksch / Florian Raspel / Kathrin Rauscher / Lea Redolf / Shane Riley / Thomas Rossipaul / Christine Ruckendorfer / Runch! Comics /Susanne Schaefer-Wiery / Stephanie Schellerer / Peter Schernhuber / Julia Schmölz / Gernot Schödl / Dagmar Schuster / Trish Schweers / Jakob Schweighofer / Ulrich Seidl / Markus Seiwald / Julien Sévéon / Norman Shetler / Stefan Sindelar / Alan Ssali and Ebola Hunter / Daniel Steiner / Timo Suomi / Roland Teichmann / Fredi Themel / Alessandra Thiele / Monika Turbanska / Marius Valente / Loïc Valeschini / Jérôme Vandewattyne / Lucia Vilsecker / Alex Wank / Raetus Wetter / Florian Widegger / Benjamin Wieselthaler / Kitty Willenbruch / Daisy Wong / Quentin Worthington / Sam Wunderl / Simon Xie Hong / Iris Zappe-Heller / Anita Zemlyak / Josef Zorn / Ursina Zwettler / Werkstattkino Team / allen Crowdfunding-Supportern / sowie dem gesamten Team des Gartenbaukinos & des Filmcasinos!

FÖRDERER UND PARTNER

SPONSOREN

MEDIENPARTNER

KOOPERATIONSPARTNER



The Deuce, Staffel 1
ab 11. September

New York in den späten 1970er Jahren – das Zentrum der amerikanischen Pornoindustrie und Mekka der Erotik. Verpassen Sie nicht die neue Serien-sensation mit James Franco rund um käufliche Liebe, Gewalt, Kokain und menschliche Dramen in der boomenden Sexbranche.

sky.at

© 2015 Home Box Office, Inc. All rights reserved. HBO ® and all related programs are the property of Home Box Office, Inc.